For the competent person and the operator

Installation instructions and Instructions for use

VWZ MWT 150

DE, AT, GB, IT, ES

Vaillant

Für den Fachhandwerker

Installationanleitung

Für den Betreiber

Betriebsanleitung

VWZ MWT 150

Inhaltsverzeichnis

1 Sicherheit ... 3

1.1 Erforderliche Personalqualifikation ... 3
1.2 Handlungsbezogene Warnhinweise ... 3
1.3 Erforderliche Personalqualifikation ... 3
1.4 Allgemeine Sicherheitshinweise ... 3
1.5 Bestimmungsgemäße Verwendung ... 4
1.6 Vorschriften und Normen (Richtlinien, Gesetze, Normen) ... 4
1.7 CE-Kennzeichnung ... 4

2 Hinweise zur Dokumentation ... 5

2.1 Mitgeltende Unterlagen beachten ... 5
2.2 Unterlagen aufbewahren ... 5
2.3 Gültigkeit der Anleitung ... 5

3 Produktbeschreibung ... 5

3.1 Aufbau des Produktes ... 5
3.2 Typenbezeichnung und Serialnummer ... 5
3.3 Beschreibung des Typenschilds ... 5

4 Montage und Installation ... 6

4.1 Vorbereitung der Montage und Installation ... 6
4.2 Gerätemontage ... 7
4.3 Hydraulik installation ... 7
4.4 Elektroinstallation ... 8
4.5 Durchführung und Verlegung der Kabel ... 9

5 Inbetriebnahme ... 9

5.1 Auffüllen des Wärmepumpenkreislaufs ... 9
5.2 Entlüften des Gerätes ... 9
5.3 Frontverkleidung montieren ... 10
5.4 Verfügbare Förderhöhe des Heizkreises ... 10
5.5 Gerät an den Betreiber übergeben ... 10

6 Fehlerbehebung ... 11

6.1 Einzelteile ... 11
6.2 Entleeren des Wasserpumpenkreislaufs ... 11
6.3 Überprüfung der Dichtigkeit ... 11
6.4 Überprüfung der Elektroinstallation ... 11

7 Endgültige Außerbetriebnahme ... 11

8 Recycling und Entsorgung ... 11

9 Technische Daten ... 11

10 Kundendienst ... 11

1 Sicherheit

1.1 Erforderliche Personalqualifikation

Dieses Gerät kann von Kindern mit einem Mindestalter von 8 Jahren ebenso wie von Personen mit körperlichen, sensorischen oder mentalen Einschränkungen und Personen ohne entsprechende Erfahrung oder Vorkenntnisse bedient werden, unter der Voraussetzung, dass sie bezüglich der sicheren Bedienung des Geräts eingewiesen und beaufsichtigt werden und die damit verbundenen Gefahren kennen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Pflege des Geräts dürfen von Kindern nur unter Aufsicht eines Erwachsenen ausgeführt werden.

1.2 Handlungsbezogene Warnhinweise

Die handlungsbezogenen Warnhinweise sind mit Warnzeichen und Signalwörtern hinsichtlich der Schwere der möglichen Gefahr abgestuft:

Warnzeichen	Erklärung
	Gefahr! Unmittelbare Lebensgefahr oder Gefahr schwerer Personenschäden.
	Gefahr! Lebensgefahr durch Stromschlag.
	Warnung! Gefahr leichter Personenschäden.
	Vorsicht! Risiko von Sachschäden oder Schäden für die Umwelt.

1.3 Erforderliche Personalqualifikation

Unfachmännische Arbeiten am Produkt können Sachschäden an der gesamten Installation und als Folge sogar Personenschäden verursachen.

► Führen Sie nur dann Arbeiten am Produkt aus, wenn Sie autorisierter Fachhandwerker sind.

1.4 Allgemeine Sicherheitshinweise

1.4.1 Lebensgefahr durch Stromschlag

Das Berühren von spannungsführenden Anschlüssen kann zu schweren Personenschäden führen.

► Schalten Sie die Stromzufuhr zum Produkt ab, bevor Sie Arbeiten durchführen.

► Sichern Sie die Stromzufuhr gegen Wiedereinschalten.

1.4.2 Lebensgefahr durch fehlende oder nicht ordnungsgemäß arbeitende Sicherheitseinrichtungen

Fehlende Sicherheitseinrichtungen können zu lebensgefährlichen Verbrühungen und anderen Verletzungen führen, zum Beispiel durch berstende Rohre.

Die in diesem Dokument enthaltenen Schemata zeigen nicht alle für eine fachgerechte Installation notwendigen Sicherheitseinrichtungen.

► Installieren Sie die notwendigen Sicherheitseinrichtungen in der Anlage.

► Informieren Sie den Anlagenbetreiber über die Funktionund die Lage der Sicherheitseinrichtungen.

► Deaktivieren Sie niemals Sicherheitseinrichtungen.

► Versuchen Sie nicht, Sicherheitsrichtungen zu verstellen.

► Beachten Sie die einschlägigen nationalen und internationalen Gesetze, Normen und Richtlinien.

1.4.3 Gefahr von Sachschäden durch Zusatzstoffe im Heizungswasser

Frost- und Korrosionsschutzmittel können Veränderungen an Dichtungen, Geräuschbildung während des Heizbetriebs und andere Folgeschäden verursachen.

► Verwenden Sie nur geeignete Frost- oder Korrosionsschutzmittel.

1.4.4 Sachschäden durch Einsatz von ungeeignetem Werkzeug

Unsachgemäßer Einsatz bzw. ungeeignetes Werkzeug kann zu Schäden wie Gas- oder Wasseraustritt führen.

► Um Schraubverbindungen anzuziehen oder zu lösen, verwenden Sie grundsätzlich passende Maulschlüssel, jedoch keine Rohrzangen, Verlängerungen usw.

1.4.5 Gefahr von Gebäudeschäden durch Wasseraustritt

Eine nicht sachgemäß ausgeführte Installation kann zu Undichtigkeiten führen.

► Stellen Sie sicher, dass die hydraulischen Leitungen spannungsfrei verlegt sind.

► Setzen Sie die Dichtungen korrekt ein.

1.5 Bestimmungsgemäße Verwendung

Ihr Gerät entspricht dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln. Bei unsachgemäßer oder nicht bestimmungsgemäßer Verwendung können Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Beeinträchtigungen des Produkts und anderer Sachwerte entstehen.

Das Gerät ist zur hydraulischen Entkopplung in Systemen bestimmt, die eine Wärmepumpe verwenden.

Die bestimmungsgemäße Verwendung beinhaltet:

- Das Beachten der beiliegenden Bedienungs-, Installations- und Wartungsanleitungen für dieses Produkt sowie alle weiteren Komponenten der Anlage.
- Die Installation und Montage gemäß der Produkt- und Systemzulassung.
- Die Einhaltung aller Inspektions- und Wartungsbedingungen aus den Anleitungen.

Eine andere Verwendung als die in der vorliegenden Anleitung beschriebene oder eine Verwendung, die über die hierin beschriebene bestimmungsgemäße Verwendung hinausgeht, gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Nicht bestimmungsgemäß ist auch jede unmittelbare kommerzielle und industrielle Verwendung.

1.6 Vorschriften und Normen (Richtlinien, Gesetze, Normen)

► Beachten Sie die nationalen Vorschriften, Normen, Richtlinien und Gesetze.

1.7 CE-Kennzeichnung

Mit der CE-Kennzeichnung wird dokumentiert, dass die Produkte gemäß dem Typenschild die grundlegenden Anforderungen der einschlägigen Richtlinien erfüllen:

- Niederspannungsrichtlinie (Richtlinie 2006/95/EG des Rates)
- Richtlinie über die elektromagnetische Verträglichkeit (Richtlinie 2004/108/EG des Rates)

2 Hinweise zur Dokumentation

2.1 Mitgeltende Unterlagen beachten

► Beachten Sie bei der Installation unbedingt alle Bedienungs- und Installationsanleitungen für dieses Produkt sowie aller Bauteile und weiteren Komponenten der Anlage.

2.2 Unterlagen aufbewahren

► Geben Sie die vorliegenden Anleitungen sowie alle mitgeltenden Unterlagen an den Betreiber weiter.

Der Betreiber muss diese Anleitungen zur weiteren Verwendung aufbewahren.

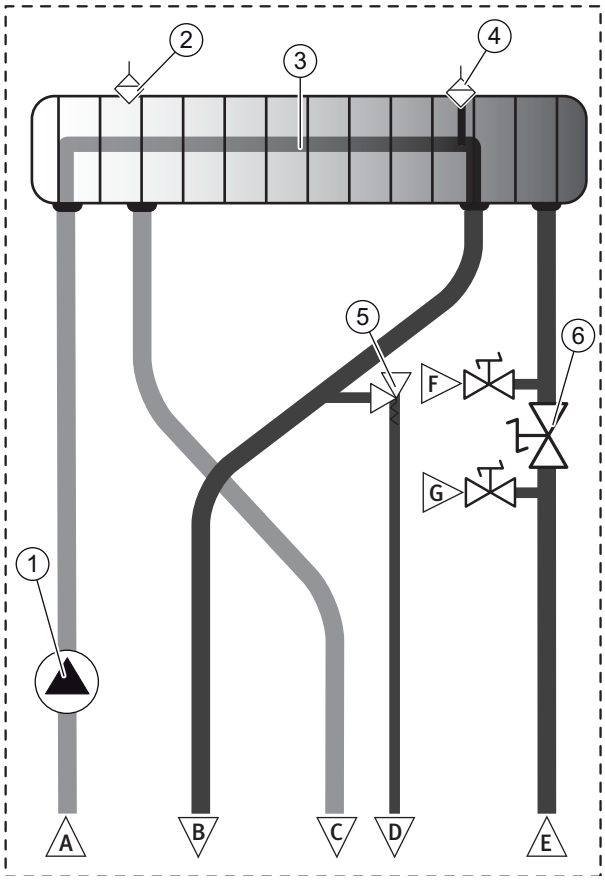
2.3 Gültigkeit der Anleitung

Diese Anleitung gilt ausschließlich für die folgenden Geräte:

Produkt	Artikel nummer
VWZ MWT 150	0020143800

3 Produktbeschreibung

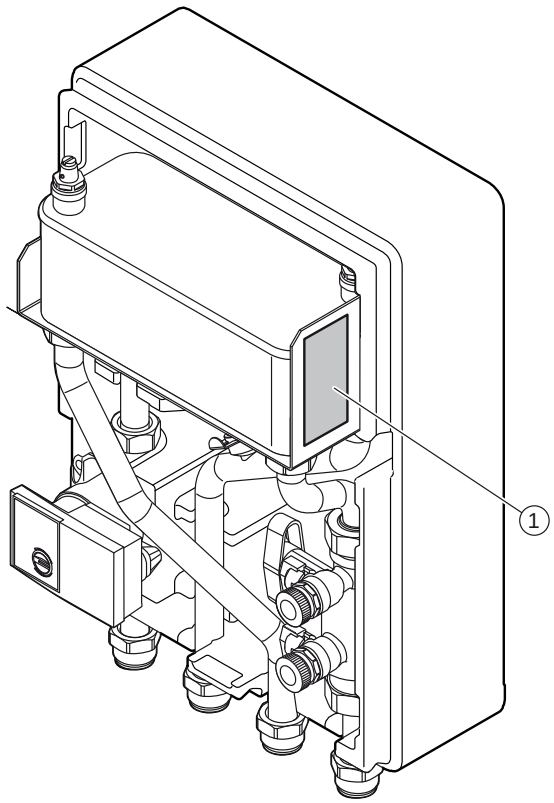
3.1 Aufbau des Produktes



1 Pumpe
2 Entlüftungshahn des Wärmepumpenkreislaufs
3 Plattenwärmetauscher
4 Entlüftungshahn des Heizkreises
5 Sicherheitsventil
6 Füllsystem
A Rücklauf Heizkreis der Anlage
B Vorlauf Heizkreis zur Anlage
C Vorlauf Glykol-Wasser-Kreis zur Wärmepumpe
D Ablauf des Sicherheitsventils
E Rücklauf Glykol-Wasser-Kreis von der Wärmepumpe
F Füllhahn / Entleerungshahn
G Füllhahn / Entleerungshahn

3.2 Typenbezeichnung und Serialnummer

Positionierung des Typenschilds:



1 Typenschild

Auf dem Typenschild werden die Typenbezeichnung und die Serialnummer angegeben.

3.3 Beschreibung des Typenschilds

Auf dem Typenschild wird das Bestimmungsland des Produkts angegeben.
Das Typenschild enthält die folgenden Angaben:

Abkürzung/Symbol	Beschreibung
Länder-kürzel: "DE"	Land, in dem das Gerät installiert werden soll.
Serial Nr.	Handelsbezeichnung des Produkts und seine Serialnummer
Code	Produktcode des Geräts
PMS	Max. Druck im Heizkreis
V/Hz	Stromspannung / -frequenz
A	Stromstärke
W	Maximale Leistung
IP	Schutzart
CE	Siehe Kapitel „CE-Kennzeichnung“
	Siehe Kapitel "Recycling und Entsorgung"

4 Montage und Installation

Hinweise
Alle in diesem Kapitel dargestellten Abmessungen werden in mm angegeben.

4.1 Vorbereitung der Montage und Installation

4.1.1 Lieferung und Installation am Aufstellort

4.1.1.1 Auspacken

► Nehmen Sie das Gerät aus der Verpackung.

► Entfernen Sie die Schutzfolie von allen Teilen des Geräts.

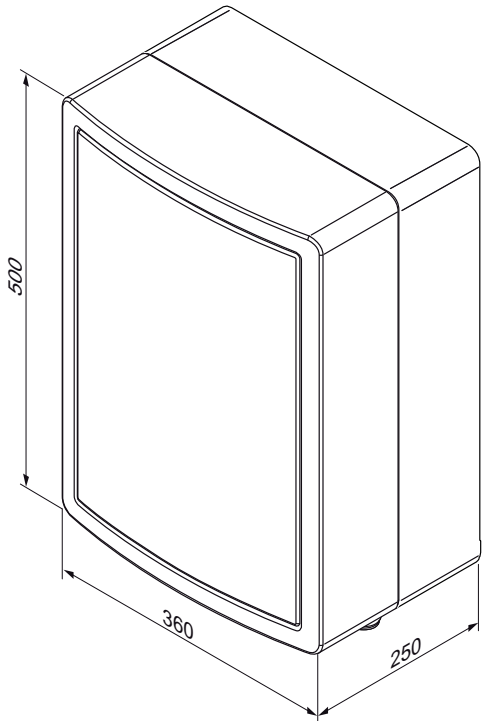
4.1.1.2 Lieferumfang prüfen

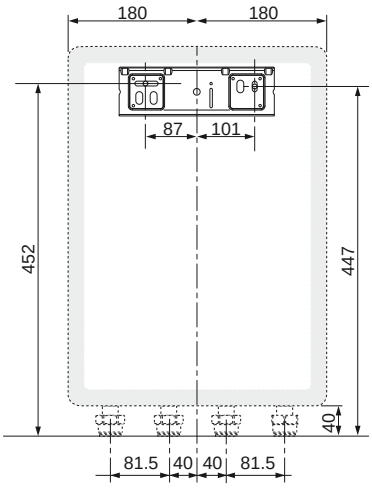
► Prüfen Sie den Lieferumfang auf Vollständigkeit.

- 1 Hydraulikstation
- 1 Zubehörbeutel
  - Aufhängebügel (x1)
  - Flachdichtung 1" (x6)
  - Flachdichtung 1"1/4 (x2)
- 1 Beipack mit der Dokumentation (1 Anleitungen Bedienungs- und Installationsanleitung)

4.1.2 Mindestabstände und Montagefreiräume

4.1.2.1 Abmessungen des Geräts und der Anschlüsse





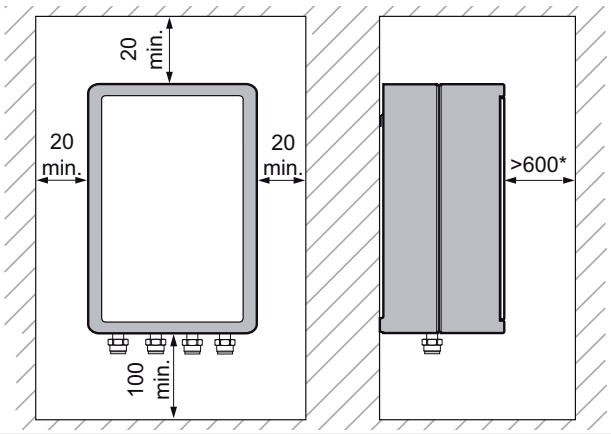
4.1.2.2 Abstand zu entflammbaren Teilen

► Stellen Sie sicher, dass kein leicht entflammbares Teil mit Bauteilen in Berührung kommt, die eine Temperatur von mehr als 80°C erreichen können.

► Achten Sie darauf, dass der Abstand zwischen leicht entflammbaren Teilen und der heißen Oberflächen mindestens 200 mm beträgt.

4.1.2.3 Montagefreiräume

Halten Sie die auf dem Plan angegebenen Abstände ein. Vergewissern Sie sich, dass die Anschlüsse an die Wasserversorgung zwecks Überprüfung zugänglich sind. Die Schaffung zusätzlicher Freiräume in der Umgebung des Gerätes kann für Installation und Wartung von Vorteil sein.



Hinweise
* Für die Installation oder Wartung des Gerätes notwendiger Freiraum.

4.1.3 Beschaffenheit des Aufstellungsorts

4.1.3.1 Umgebungsbedingunge

► Vergewissern Sie sich, dass sich der Raum, in dem das Gerät aufgestellt wird, nicht bis zur maximal empfohlenen Raumtemperatur erwärmt. Empfohlene Raumtemperatur: 25°C.

► Geräts, wenn dies zu Beschädigungen führen könnte (z.B. nicht über einem Herd installieren, da das Gerät durch Dampf oder Fett beschädigt werden könnte) noch in einem sehr staubigen Raum oder einer korrosiven Atmosphäre.

► Installieren Sie das Gerät auch nicht unter einem anderen Gerät, das undicht sein könnte.

► Stellen Sie sicher, dass der Raum in dem das Gerät aufgestellt werden soll, hinreichend frostgeschützt ist.

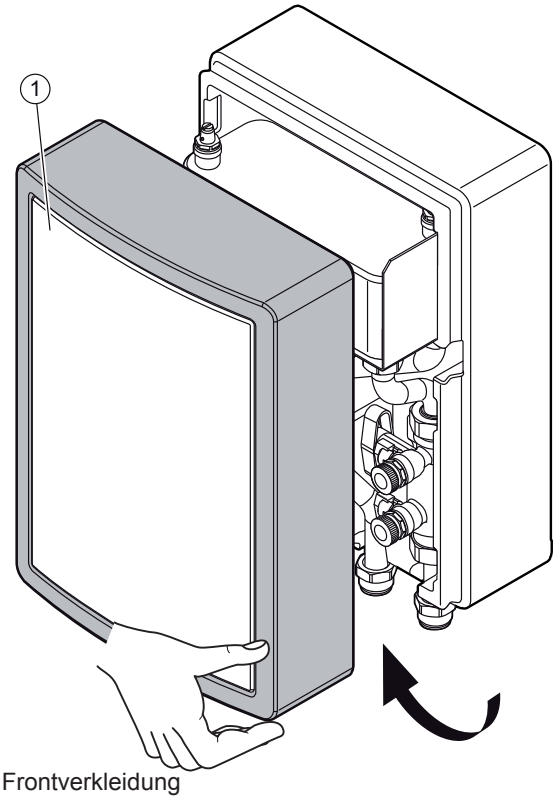
4.1.3.2 Beschaffenheit der Montageflächen

► Bevor Sie den Aufstellort des Geräts wählen, lesen Sie bitte die Sicherheitshinweise sowie die Anweisungen in den Betriebs- und Installationshandbüchern aufmerksam durch.

► Prüfen Sie, ob die Wand, an der das Gerät installiert werden soll, das Gewicht auch tragen kann.

4.2 Gerätemontage

4.2.1 Frontverkleidung entfernen



1 Frontverkleidung

► Nehmen Sie die Frontverkleidung (1) ab.

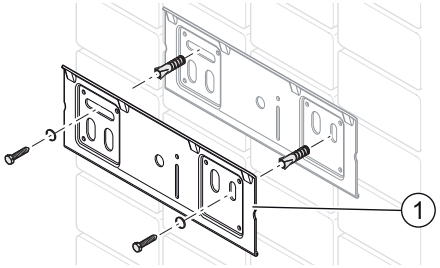
4.2.2 Das Gerät an der Wand montieren

Gefahr!
Gefahr bei unzureichender Befestigung !
Wenn die Befestigungselemente nicht ausreichend tragfähig sind, kann sich das Gerät lösen und herunterfallen.
► Achten Sie beim Montieren des Gerätes darauf, dass die Befestigungselemente ausreichend tragfähig sind.

► Legen Sie fest, wo Sie das Gerät montieren wollen.

► Bohren Sie Löcher für die Befestigungen.

► Befestigen Sie die Wandhalterung.



1 Aufhängeleiste

► **Heben Sie das Gerät in die gewünschte Stellung, drücken Sie den oberen Teil des Geräts leicht zu Wand und positionieren es oberhalb der Aufhängleiste.**

► Senken Sie das Gerät langsam ab und rasten Sie es in die Aufhängleiste ein.

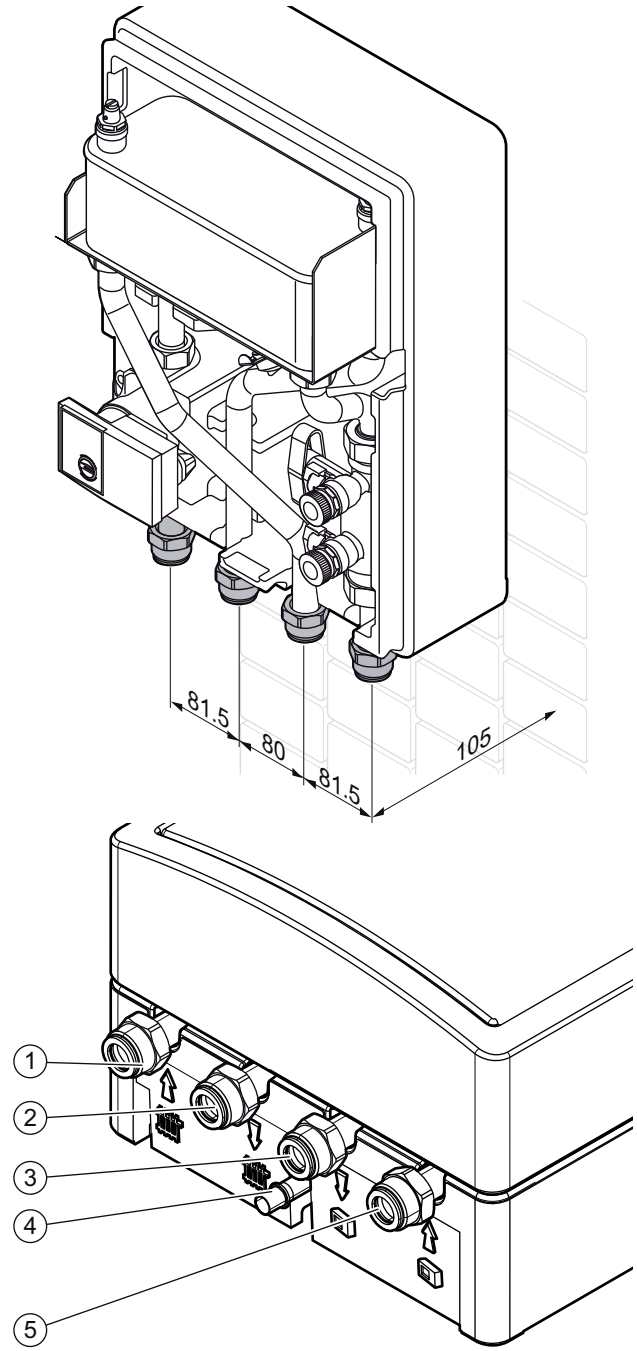
4.3 Hydraulik installation

Vorsicht!
Risiko von Sachschäden durch verschmutzte Leitungen!
Fremdkörper wie Schweißrückstände, Dichtungsreste oder Schmutz in den Anschlussleitungen können das Produkt beschädigen.
► lasen bzw. spülen Sie die Anschlussleitungen vor der Installation gründlich durch.

Vorsicht!
Beschädigungsgefahr durch Wärmeübertragung beim Löten.
Die beim Schweißen übertragene Wärme kann die geschäumte Polyproylenhülle, die das elektrische Modul und die Dichtungen der Absperrhähne umgibt, beschädigen.
► Schützen Sie das geschäumte Polypropylen des elektrischen Moduls.
► Schweißen oder löten Sie die Anschlusstücke nicht, wenn diese an den Absperrhähnen angeschraubt sind.

Vorsicht!
Risiko von Sachschäden durch Korrosion!
Nicht diffusionsdichte Kunststoffrohre in der Heizungsanlage führen zu Lufteintrag in das Heizwasser und zu Korrosion in Wärmeerzeugerkreis und Produkt.

► Nehmen Sie bei Verwendung nicht diffusionsdichter Kunststoffrohre in der Heizungsanlage eine Systemtrennung vor, indem Sie einen externen Wärmetauscher zwischen Produkt und Heizungsanlage einbauen.



1 Rücklauf Heizkreis von der Anlage 1"
2 Vorlauf Heizkreis zur Anlage 1"
3 Vorlauf Glykol-Wasser-Kreis zur Wärmepumpe 1"
4 Ablauf des Sicherheitsventils
5 Rücklauf Glykol-Wasser-Kreis von der Wärmepumpe 1"

► Verwenden Sie nur die mit dem Gerät gelieferten Originaldichtungen.

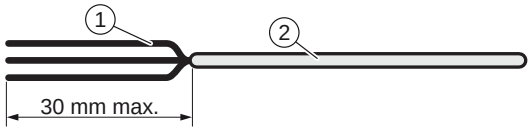
► Schließen Sie den Heizkreis des Speichers wie angegeben an.

► Schließen Sie den Kreislauf der Wärmepumpe wie angegeben an.

4.4 Elektroinstallation

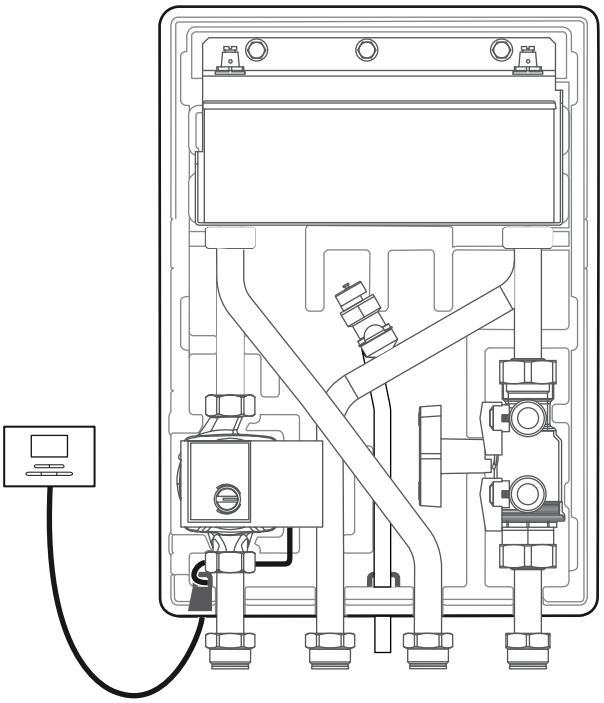
Gefahr!
Lebensgefahr durch Stromschlag bei unsachgemäßem elektrischen Anschluss!
Ein unsachgemäß ausgeführter elektrischer Anschluss kann die Betriebssicherheit des Produktes beeinträchtigen und zu Personen- und Sachschäden führen.

► Der elektrische Anschluss des Gerätes darf nur durch einen entsprechend ausgebildeten Fachhandwerker durchgeführt werden.



1 elektrische Drähte
2 Isolierung

4.4.1 Anschluss der Pumpe an das Steuerungsgehäuse



Die Außenverkabelung muss geerdet sein. Es ist auf die richtige Polarität und die Einhaltung der geltenden Normen zu achten.

► Achten Sie auf den Phasen- und Nullleiteranschluss des Geräts.

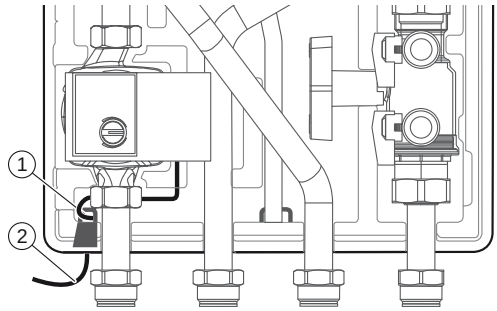
Die Anschlusskabel zwischen dem Steuerungsgehäuse und dem elektrischen Modul müssen :

- für eine feste Installation geeignet sein,
- mit Drähten ausgestattet sein, deren Querschnitt der Geräteleistung angepasst sein.

Komponente	Versorgungsspannung (Mindestquerschnitt des Kabels)
Steuerkabel für die Pumpe	230 V (3 X 0.5 mm²)

4.5 Durchführung und Verlegung der Kabel

Hinweise
Beachten Sie die Kabelführung.



1 Kabelführung für das Steuerkabel der Pumpe
2 Steuerkabel für die Pumpe

5 Inbetriebnahme

► Überprüfen Sie, ob die hydraulischen und elektrischen Anschlüsse hergestellt wurden.

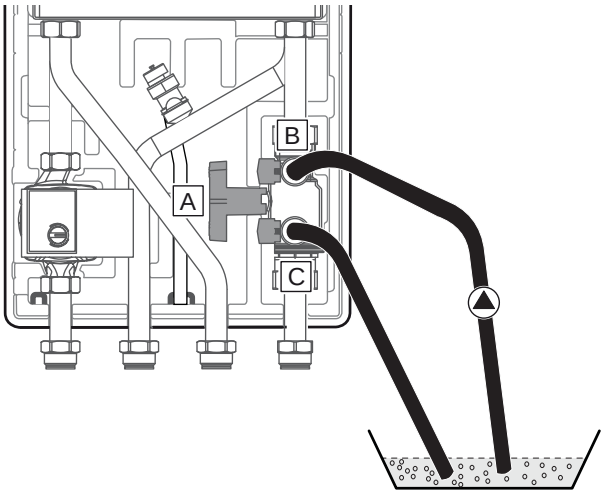
► Überprüfen Sie die Anschlüsse auf Dichtigkeit.

► Entlüften Sie Ihre Anlage.

► Befüllen Sie die Heizungsanlage.

► Stellen Sie die Stromversorgung des Geräts wieder he.

5.1 Auffüllen des Wärmepumpenkreislaufs



► Schließen Sie die Füllpumpe an den Hahn an (B).

► Schließen Sie das eine Schlauchende an den Hahn an (C).

► Leiten Sie das andere Schlauchende in einen Kanister ein, um eventuelle Glykol-Wasserrückstände während der Entlüftung des Kreislaufs aufzufangen.

► Schließen Sie den Haupthahn (A).

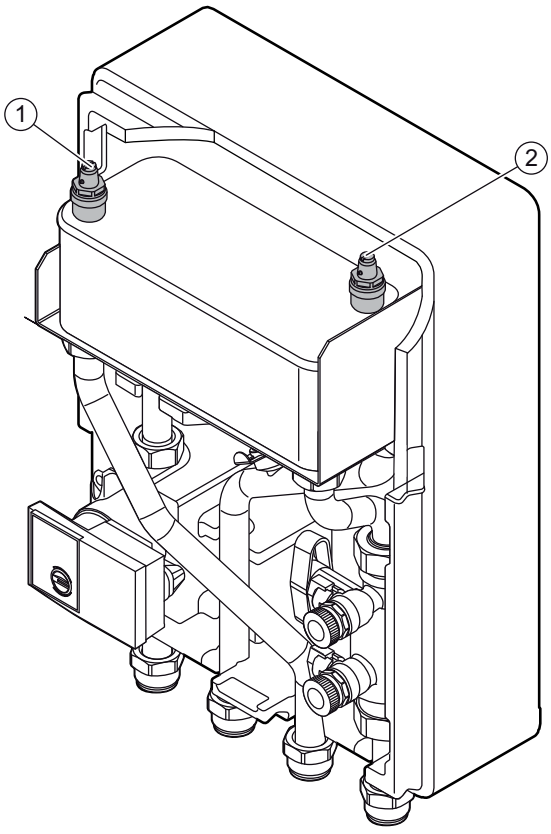
► Öffnen Sie die Hähne (B) und (C).

► Füllen Sie den Wärmepumpenkreislauf.

► Schließen Sie die Hähne (B) und (C) wenn der Kreislauf gefüllt und entlüftet ist.

► Öffnen Sie den Haupthahn (A).

5.2 Entlüften des Gerätes



1 Entlüftungshahn des Wärmepumpenkreislaufs
2 Entlüftungshahn des Heizkreislaufs

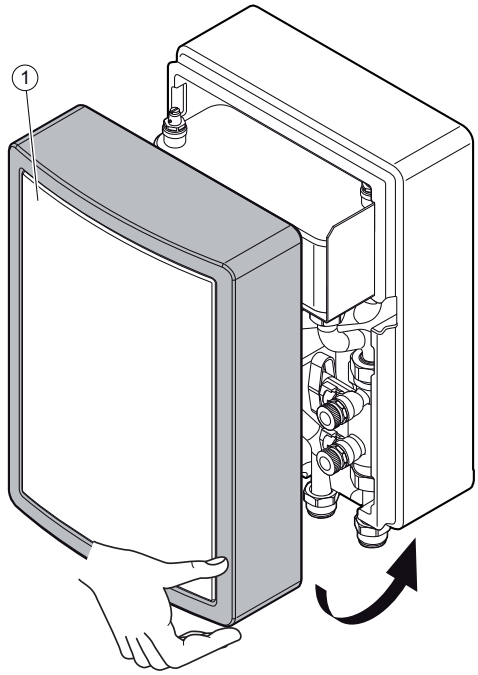
► Öffnen Sie das Entlüftungsventil (1) beim Füllen des Heizkreislaufs mit Wasser.

► Öffnen Sie das Entlüftungsventil (2), während Sie den Heizkreis mit Wasser auffüllen.

► Schließen Sie das Entlüftungsventil sobald Wasser austritt. (Falls notwendig, wiederholen Sie den Vorgang mehrmals).

Vorsicht!
Gefahr von Sachschäden bei unsachgemäßer Entlüftung !
Bei unsachgemäßer Entlüftung kann der elektrische Widerstand beschädigt werden
► Vergewissern Sie sich, dass der Heizkreislauf korrekt entlüftet wird.

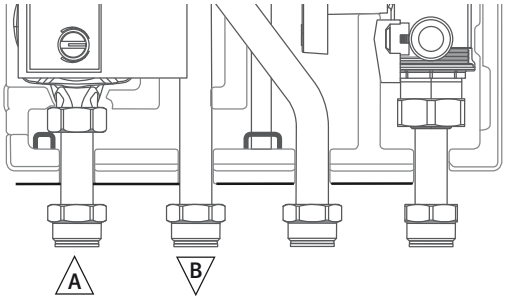
5.3 Frontverkleidung montieren



1 Frontverkleidung

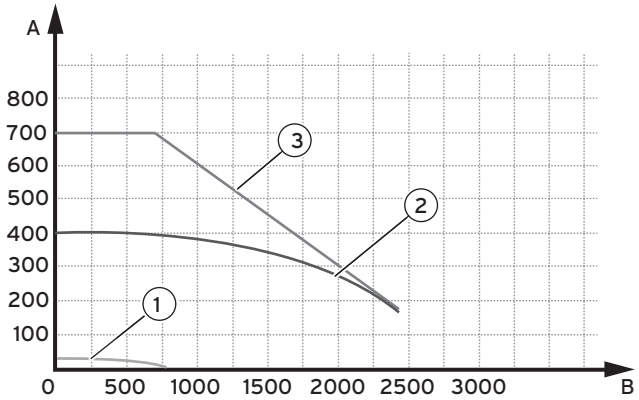
► Setzen Sie die Frontverkleidung wieder auf.

5.4 Verfügbare Förderhöhe des Heizkreises



A Rücklauf Heizkreis von der Anlage

B Vorlauf Heizkreis zur Anlage



A Druck (mbar)

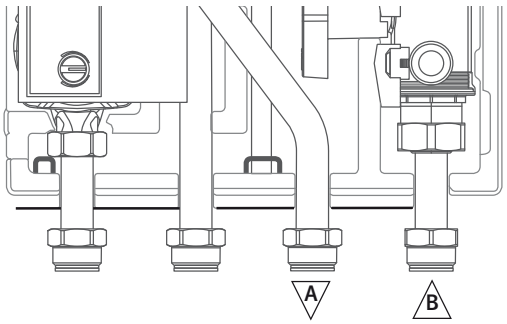
B Durchflussmenge (l/ Stunde)

1 Position "I"

2 Position "II"

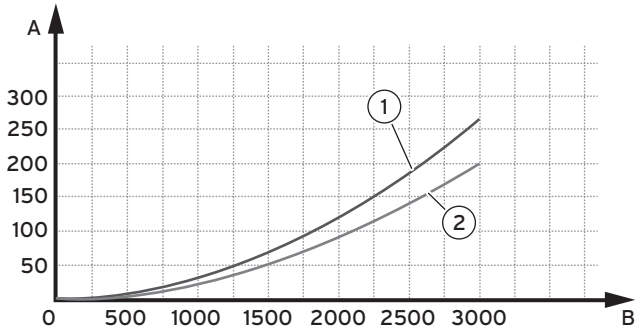
3 Position "III"

5.4.1 Druckverlust im Kreislauf der Wärmepumpe



A Vorlauf Glykol-Wasser-Kreis zur Wärmepumpe

B Rücklauf Glykol-Wasser-Kreis von der Wärmepumpe



A Druck (mbar)

B Durchflussmenge (l/ Stunde)

1 Durchflussmenge im Kreislaufs mit 50% Glykol

2 Durchflussmenge im Wasserkreislauf

5.5 Gerät an den Betreiber übergeben

Nach erfolgter der Installation:

► Beantworten Sie alle Fragen des Betreibers.

► Weisen Sie insbesondere auf die Sicherheitsanweisungen, die der Betreiber einhalten muss, hin.

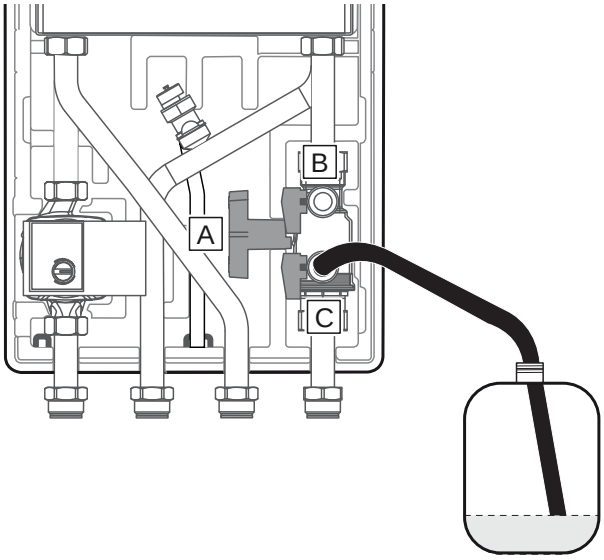
6 Fehlerbehebung

6.1 Einzelteile

► Wenn Sie für Wartungs- und Reparaturarbeiten Ersatzteile benötigen, verwenden Sie ausschließlich Original-Vaillant- Ersatzteile.

Die Originalbauteile des Geräts müssen zusammen mit dem Gerät während der CE-Konformitätsprüfung zertifiziert werden. Verwenden Sie für die Wartungs- oder Reparaturarbeiten keine zertifizierten Ersatzteile, erlischt die CE Konformität. Aus diesem Grund weisen wir Sie noch einmal ausdrücklich darauf hin, dass nur die Original-Ersatzteile des Herstellers verwendet werden dürfen.

6.2 Entleeren des Wasserpumpenkreislaufs



► Schließen Sie den Entleerungsschlauch an den Hahn (C) an.

► Leiten Sie das andere Schlauchende in einen Kanister ein, um das Glykol-Wasser aufzufangen.

► Öffnen Sie den Hahn (B).

► Öffnen Sie das Entlüftungsventil des Wärmepumpenkreislaufs.

6.3 Überprüfung der Dichtigkeit

► Überprüfen Sie die Dichtigkeit der Hydraulikkreisläufe.

6.4 Überprüfung der Elektroinstallation

► Überprüfen Sie die Elektroinstallation. Beachten Sie dabei alle relevanten Vorschriften.

6.4.1.1 Überprüfung der Kabel

► Zur Vorbeugung jeglicher Gefahren darf ein beschädigtes Versorgungskabel am Gerät nur vom Hersteller, dem Kundendienst oder Personen mit ähnlichen Qualifikationen ausgetauscht werden.

7 Endgültige Außerbetriebnahme

► Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.

► Entleeren Sie das Gerät (siehe Kapitel 6.2).

► Demontieren Sie das Gerät.

► Recyceln oder entsorgen Sie das Gerät und seine Bauteile (siehe Kapitel 8).

8 Recycling und Entsorgung

► Überlassen Sie die Entsorgung der Verpackung dem Fachhandwerker, der das Produkt installiert hat.

Wenn das Produkt mit diesem Zeichen gekennzeichnet ist:

► Entsorgen Sie das Produkt in diesem Fall nicht über den Hausmüll.

► Geben Sie stattdessen das Produkt an einer Sammelstelle für Elektro- oder Elektronik-Altgeräte ab.

Wenn das Produkt Batterien enthält, die mit diesem Zeichen gekennzeichnet sind, dann können die Batterien gesundheits- und umweltschädliche Substanzen enthalten.

► Entsorgen Sie die Batterien in diesem Fall an einer Sammelstelle für Batterien.

9 Technische Daten

Beschreibung	**Einheit**	
Nettogewicht	kg	12
Max. Wasserdruck	bar	3.0
	Mpa	0.3
Min. Wasserdruck	bar	0.5
	Mpa	0.05
Elektrische Daten		
Spannung / Frequenz	V~/Hz	230/50
Max. Stromverbrauch (Pumpe)	W	45
Schutzart		IP X4

10 Kundendienst

Gültigheit: Deutschland

Kontaktdaten für unseren Kundendienst finden Sie unter der auf der Rückseite angegebenen Adresse oder unter www.vaillant.de.

Gültigheit: Österreich

Kontaktdaten für unseren Kundendienst finden Sie unter der auf der Rückseite angegebenen Adresse oder unter www.vaillant.at.

For the competent person

Installation instructions

For the operator

Instructions for use

VWZ MWT 150

EN

Table of contents

1 Safety 15

1.1 Intended use 15
1.2 Symbols used 15
1.3 Required personnel qualifications 15
1.4 General safety advices 15
1.5 Intended use 16
1.6 Regulations (directives, laws, standards) 16
1.7 CE Mark 16

2 Notes on the documentation 17

2.1 Observe other applicable documents 17
2.2 Storing documents 17
2.3 Validity of the instructions 17

3 Description of the product 17

3.1 Product structure 17
3.2 Type designation and serial number 17
3.3 Data plate description 18

4 Mounting and installation 18

4.1 Preparing the mounting and installation 18
4.2 Mounting the product 19
4.3 Hydraulic installation 20
4.4 Electrical Installation 21
4.5 Cableway and passage 21

5 Start up 21

5.1 Filling the heat pump circuit 21
5.2 Draining the product 22
5.3 Installing the casing 22
5.4 Available pump pressure head for heat pump circuit 22
5.5 Handing over the product to the user 23

6 Repair work 23

6.1 Spare parts 23
6.2 Draining the heat pump circuit 23
6.3 Checking tightness 23
6.4 Checking the electrical installation 23

7 Decommissioning 23

8 Recycling and disposal 24

9 Technical data 24

10 Customer service 24

1 Safety

1.1 Intended use

This product can be used by children over eight years old and also by persons with limited physical, sensory or mental capabilities or insufficient experience and/or knowledge if they are supervised or have been provided with instructions on how to safely use the product, and they understand the risks resulting from using the product. Children must not play with the product. Cleaning and user maintenance work must not be carried out by children unless they are supervised.

1.2 Symbols used

The warning notes are classifi ed in accordance with the severity of the possible danger using the following warning signs and signal words.

Warning symbol	Explanation
	Danger! Immediate danger to life or risk of severe personal injury.
	Danger! Risk of death from electric shock.
	Warning! Risk of minor personal injury.
	Caution! Risk of material or environmental damage

1.3 Required personnel qualifications

Any work by a person not qualified on the appliance may result in physical damage to the installation as a whole or even bodily injury.

► Only persons acting as approved installers are qualified to work on the appliance.

1.4 General safety advices

1.4.1 Danger to life by electric shock

Touching live connections can cause serious personal injury.

► Before carrying out any work on the product, switch off the power supply.

► Secure the power supply against being switched on again.

1.4.2 Danger to life due to missing or not properly working safety devices

Missing safety devices can cause life-threatening scalding and other injuries, for example by burst pipes.

The information contained in this document do not show all schemes required for a professional installation of safety devices.

► Install the necessary safety devices in the system.

► Inform the user about the function and location of safety devices.

► Never deactivate any safety device.

► Do not attempt to adjust them.

► Observe the relevant national and international laws, standards and guidelines.

1.4.3 Risk of material damage by additives in the heating water

Frost and corrosion protection agents can cause changes to seals, noise during heating mode and may lead to other consequential damage.

► Do not use any unsuitable frost or corrosion protection agents.

1.4.4 Risk of material damage caused by unsuitable tools

The use of unsuitable tools or improper use thereof may cause damage, such as gas or water leaks.

► When tightening or loosening threaded connections, always use suitable opened spanners, but do not use pipe wrenches, extensions, etc.

1.4.5 Risk of cracks due to water leaks

A poor installation can cause water leaks.

► Ensure that there is no stress on the hydraulic pipework.

► Correctly position the seals.

1.5 Intended use

The product is a state-of-the-art product which has been constructed in accordance with recognised safety regulations. Nevertheless, there is still a risk of injury or death to the user or others or of damage to the product and other property in the event of improper use or use for which it is not intended.

The appliance is intended to be used for separating the heat pump glycol circuit from the domestic central heating circuit.

Intended use includes the following:

- observing the included operating, installation and maintenance instructions for this product and any other parts and components of the system
- installing and fitting the product in accordance with the product and system approval
- complying with all of the inspection and maintenance conditions listed in the instructions.

Any other use than the use described in the instructions at hand or any use extending the described use is not intended.

Any direct commercial or industrial use is also deemed to be improper.

1.6 Regulations (directives, laws, standards)

Please observe the existing national rules and regulations, standards, laws and guidelines.

1.7 CE Mark

The CE mark indicates that the appliances described in this manual are in compliance with the following directives :

- Directive 2006/95/EC of the Council with amendments "Directive Concerning Electrical Equipment for Use Within Specific Voltage Limits" (Low voltage directive)
- Directive 2004/108/EC of the Council with amendments "Directive Concerning Electromagnetic Compatibility"

2 Notes on the documentation

2.1 Observe other applicable documents

► Observe absolutely all operating and installation instructions enclosed with the product, for the various parts and components of the system.

2.2 Storing documents

► Pass these instructions and all other applicable documents to the system user.

The system user should retain these instructions so that they are available when required.

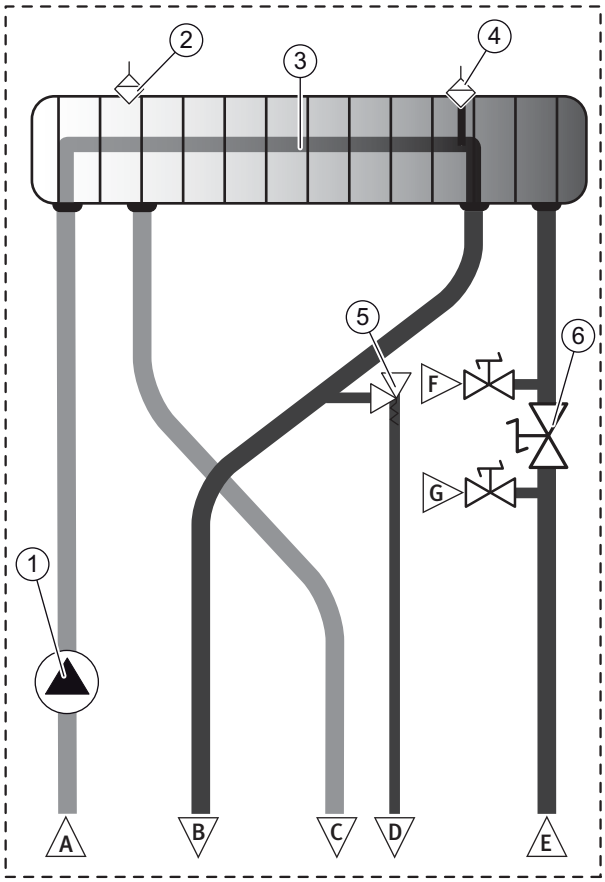
2.3 Validity of the instructions

These instructions apply exclusively to:

Product	Article number
VWZ MWT 150	0020143800

3 Description of the product

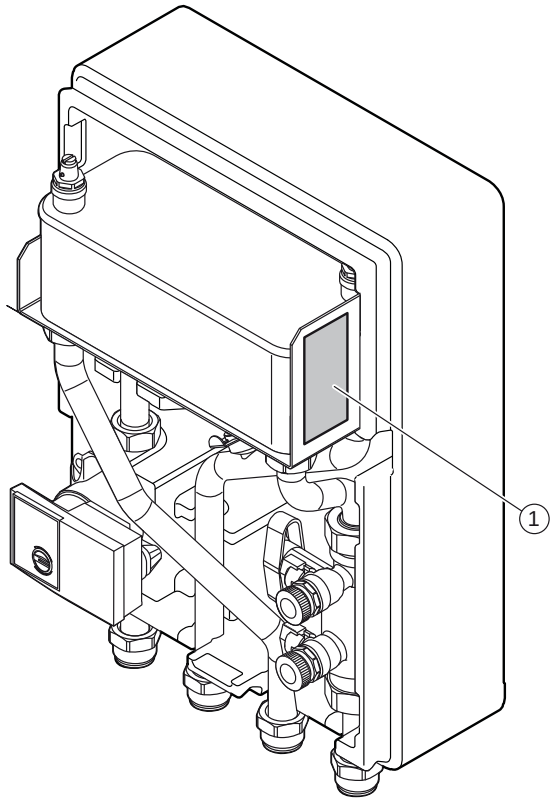
3.1 Product structure



1 Pump
2 Heat pump circuit air bleed valve
3 Plate heat exchanger
4 Heating circuit air bleed valve
5 Safety valve
6 Filler system
A Installation heating circuit inlet
B Installation heating circuit outlet
C Glycol water circuit outlet to heat pump
D Safety valve drain
E Glycol water circuit inlet from heat pump
F Filler/drain tap
G Filler/drain tap

3.2 Type designation and serial number

Data plate location:



1 Data plate

The type designation and the serial number are shown on the data plate.

3.3 Data plate description

The data plate certifies the country where the product is intended to be installed.

The data plate contains the following data:

Abreviation/ symbol	Description
Country code: "GB"	Country where the product is intended to be installed
Serial-no	Commercial name of the product and its serial number
Code	Product code of the appliance
PMS	Central heating maximum pressure
V/Hz	Electrical voltage / frequency
A	Current
W	Maximum electrical consumption
IP	Electric protection index
CE	See chapter "CE Mark"
	See chapter "Recycling and disposal"

4 Mounting and installation

Notes

All the drawings dimensions are shown in mm.

4.1 Preparing the mounting and installation

4.1.1 Delivery and installation on site

4.1.1.1 [product] unpack

► Remove the product from its box.

► Remove the protective film from all parts of the product.

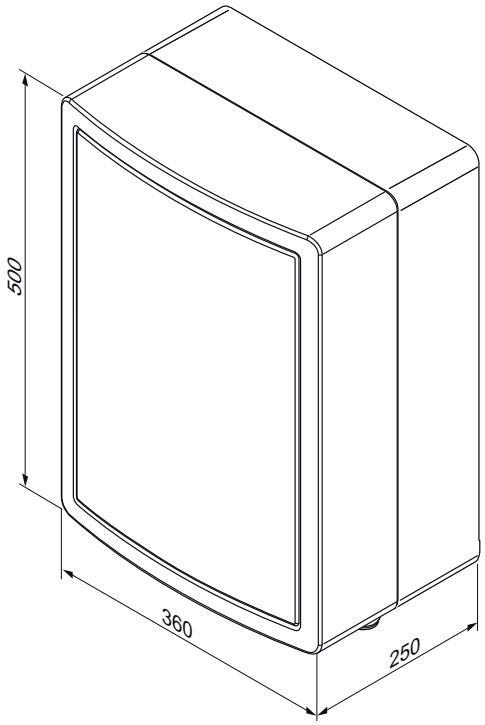
4.1.1.2 Check scope of delivery

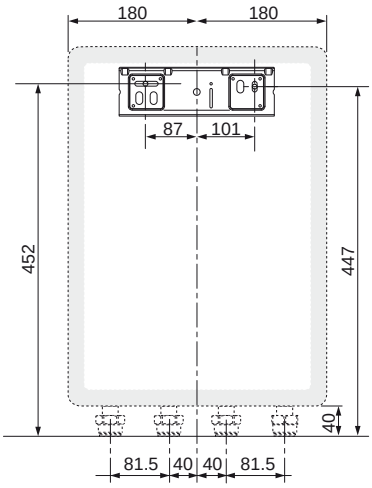
► Please check the scope of delivery for completeness.

- 1 Hydraulic module
- 1 bag of accessories
  - Attachment bracket (x1)
  - Flat gasket 1" (x6)
  - Flat gasket 1"1/4 (x2)
- 1 bag of documents (1 operating and installation)

4.1.2 Observing distances and mounting clearances

4.1.2.1 Product and connection dimensions





4.1.2.2 Distance to inflammable parts

► Make sure that no item that can easily catch fire is in direct contact with the components, which may reach a temperature greater than 80°C.

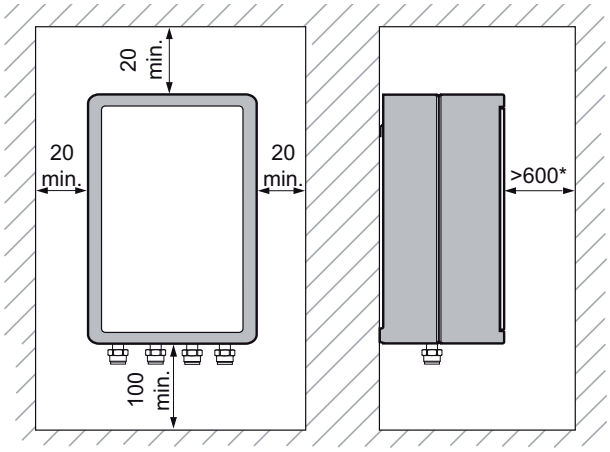
► Make sure that there is a minimum distance of 200 mm between items that can easily catch fire and the hot surfaces.

4.1.2.3 Mounting clearances

► Ensure the distances indicated on the diagram.

This will ensure that the connections to the water can be accessed and inspected.

Additional clearances around the appliance may be advantageous for its installation and maintenance.



Notes

* Clearance necessary for the installation or maintenance of the appliance.

4.1.3 Considering the product location

4.1.3.1 Surrounding conditions

► Ensure that the room in which the appliance is installed is not heated to the maximum recommended room temperature. Recommended room temperature: 25°C.

► Do not install the product above another product that could damage it (for example, above a cooker that might emit steam or grease) or in a room, which has a lot of dust in the atmosphere which is corrosive.

► Do not install the product under another product that might leak.

► Make sure that the room where you want to fit the product is sufficiently protected against frost.

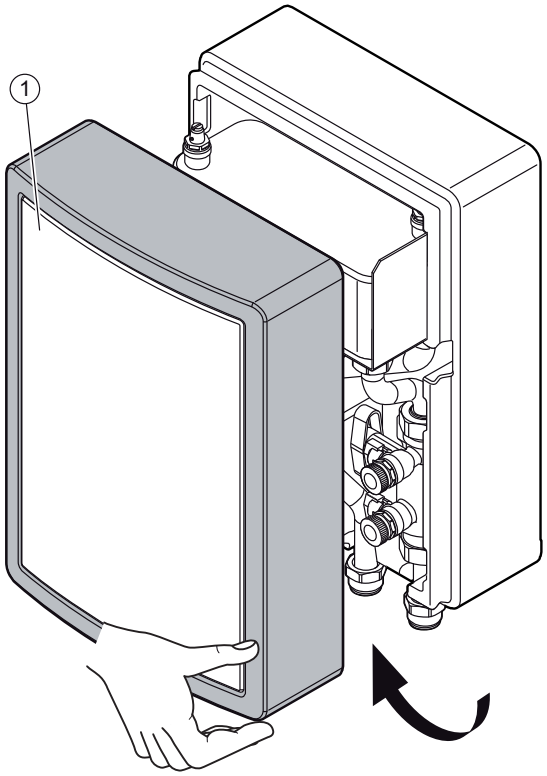
4.1.3.2 Properties of the mounting surface

► Before choosing a site for the product, carefully read the safety warnings and instructions in the operating instructions and installation instructions.

► Ensure that the wall to which the product will be mounted on is structurally safe in order to support the weight of the product.

4.2 Mounting the product

4.2.1 Removing the casing



Key 1 Front casing

► Remove the front casing (1).

4.2.2 Wall-mounting of the product

Danger!

Danger to life if the load-bearing capacity of the fixing elements used is insufficient!

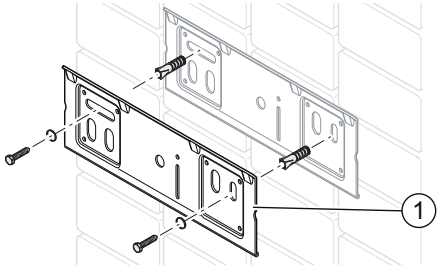
If the fixing elements do not have sufficient load-bearing capacity, the product can come loose and fall down.

► When fitting the product, ensure that the fixing elements have a sufficient loadbearing capacity.

► Determine the assembly location.

► Drill the holes to receive the fastenings.

► Fix the hanging bracket on the wall.



Key 1 Hanging bracket

► Lifting the product into position, lean the top of the product slightly to the wall and position just above the hanging bracket.

► Lower the product slowly and engage onto the hanging bracket.

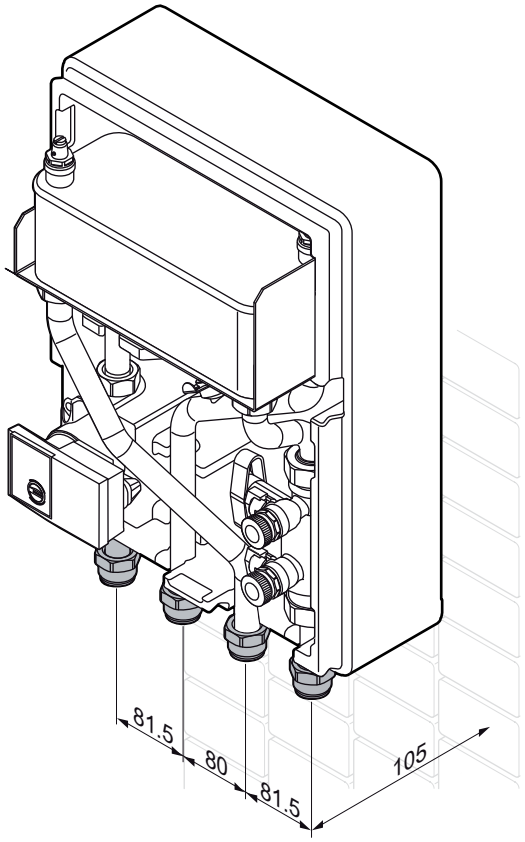
This product is for internal installation only

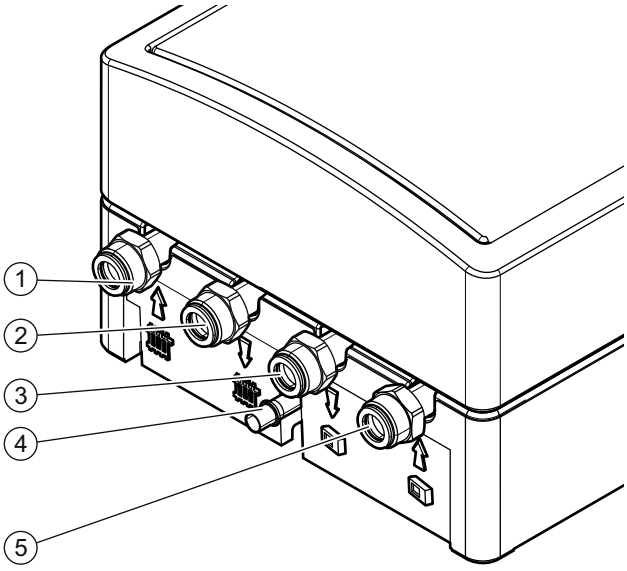
4.3 Hydraulic installation

Caution!
Risk of damage caused by contaminated lines!
Foreign bodies such as welding remnants, sealing residue or dirt in the supply lines can cause damage to the product.
► Flush the supply lines thoroughly before installation.

Caution!
Risk of damage caused by heat transfer when soldering.
Heat that is transferred during soldering can cause damage (expanded) polypropylene around electrical modul and to the seals in the service valvest.
► Protect (expanded) polypropylene of electrical modul
► Do not solder the connection pieces if the connection pieces are screwed to the service valves.

Caution!
Risk of damage due to corrosion.
If plastic pipes that pass oxygen are used in the heating installation, this may corrode or sludge up the appliance's heating circuit or the appliance itself.
► If you use plastic pipes that pass oxygen in the heating installation, add a corrosion inhibitor to the circuit water.





1 Installation heating circuit inlet 1"
2 Installation heating circuit outlet 1"
3 Glycol water circuit outlet to heat pump 1"
4 Safety valve drain
5 Glycol water circuit inlet from heat pump 1"

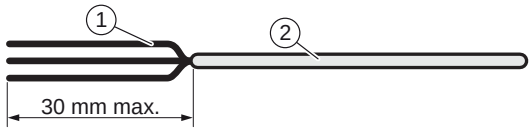
► Only use the original seals supplied with the appliance.

► Connect the heating circuit as specified.

► Connect the circuit to the heat pump as shown.

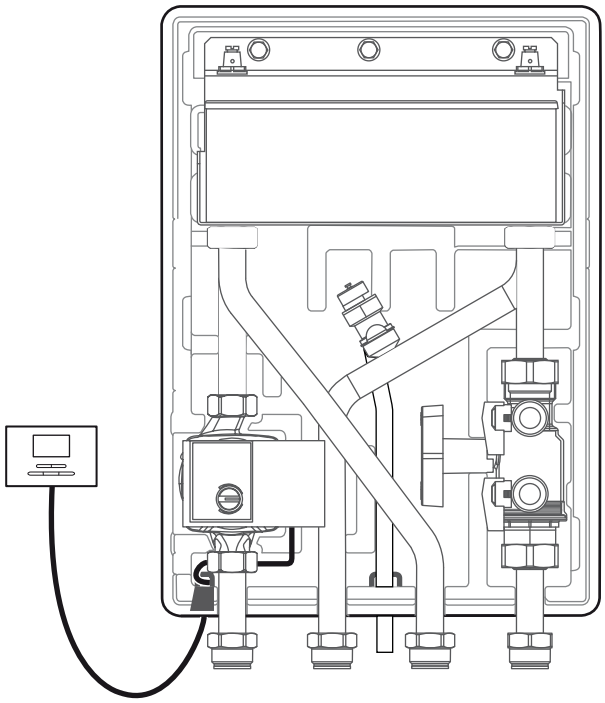
4.4 Electrical Installation

Danger!
Risk of electric shock due to an improper electrical connection!
Improper electrical connection can cause electric shock or might negatively affect the operational safety of the product and might cause material damage.
► The electrical connection of the product must be carried out only by a suitably qualified person.



1 Electrical wires 2 Insulation

4.4.1 Connection of the pump to the control box



The external wiring to be grounded. The polarity must be correct and consistent with the standards.

► Connect the appliance in accordance with the live and neutral connections.

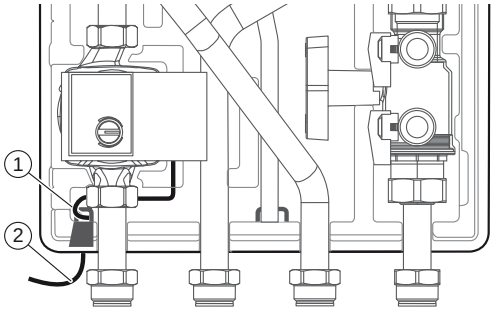
The connecting cables between the electrical panel and the appliance must be :

- adapted to a fixed installation,
- Electrical wires with adapated section linked to the power of the appliance.

Component	Supply voltage (mini section of cable)
Temperature probe cable passage	230 V (3 X 0.5 mm²)

4.5 Cableway and passage

Notes
The cables must pass through the openings provided for this purpose.



1 Passage for power cables and relay command cables 2 Pump cable

5 Start up

► Check the electrical and water installation.

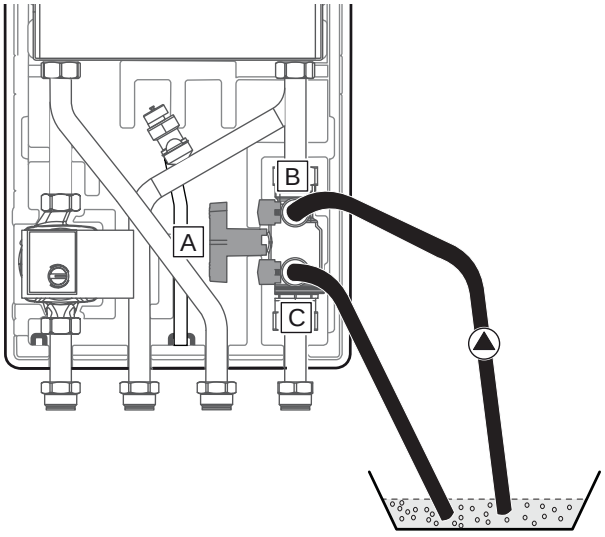
► Check all connections for leaks.

► Drain the appliance.

► Fill the heating installation.

► Replace the power.

5.1 Filling the heat pump circuit



► Connect the filler pump to tap (B).

► Connect the end of a pipe to tap (C).

► Insert the other end of the pipe into a suitable container to capture any glycol discharged while bleeding the circuit.

► Close the main tap (A).

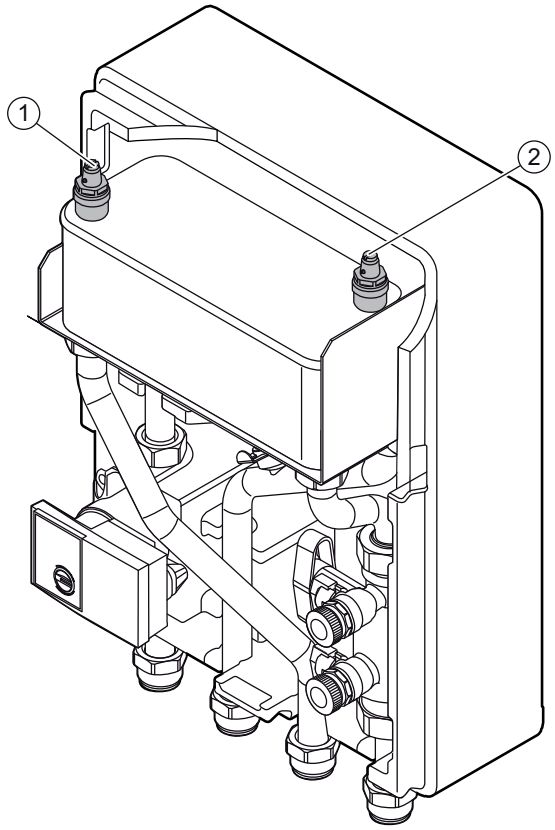
► Open taps (B et C).

► Fill the heat pump circuit.

► Close taps (B) and (C) when the circuit is full and bled.

► Open the main tap (A).

5.2 Draining the product



1 Heat pump circuit air bleed valve
2 Heating circuit air bleed valve

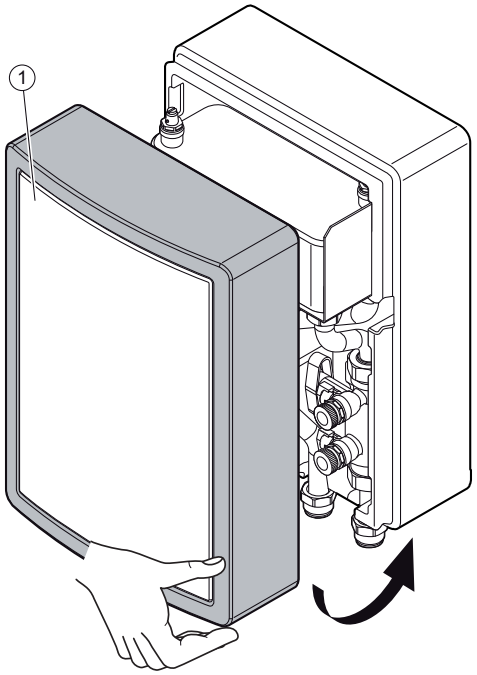
► Open the air bleed valve (1) while filling the heat pump circuit.

► Open the air bleed valve (2) while filling the heating circuit with water.

► Close the vent as soon as water flows (repeat the operation several times if necessary).

Caution!
Risk of damage in case of bad purge!
If air purging is not done properly, this may cause damage to the appliance.
► Make sure the system is properly purged air.

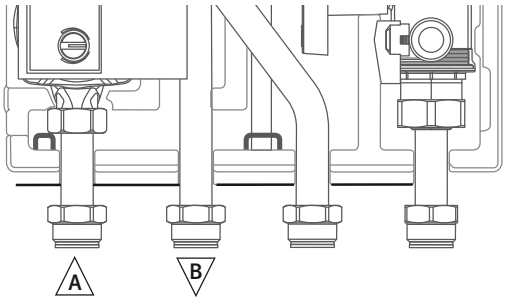
5.3 Installing the casing



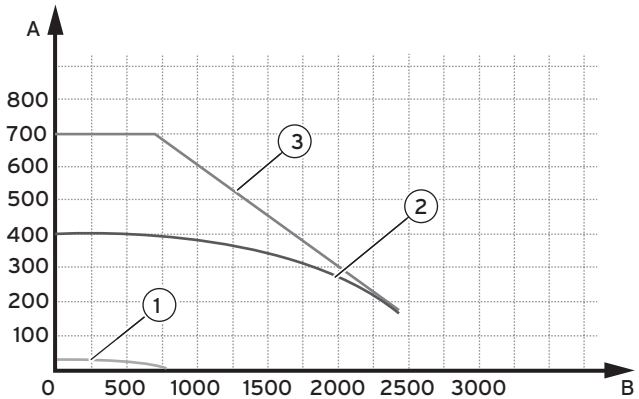
1 Front casing

► Put the front casing back on.

5.4 Available pump pressure head for heat pump circuit

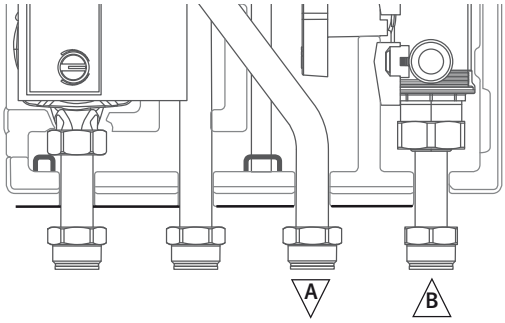


A Installation heating circuit flow
B Installation heating circuit flow



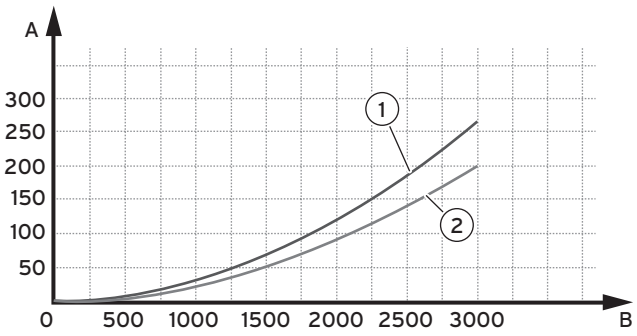
A Pressure (mbar)
B Flow rate (l/hour)
1 Position "III"
2 Position "II"
3 Position "I"

5.4.1 Hydraulic pressure loss of the heat pump circuit



A Glycol water circuit flow to heat pump

B Glycol water circuit return from heat pump



A Pressure (mbar)

B Flow rate (l/hour)

1 50% glycol circuit flow rate

2 Water circuit flow rate

5.5 Handing over the product to the user

After completing the installation:

► Answer any questions the user may have.

► Draw special attention to the safety instructions which the user must follow.

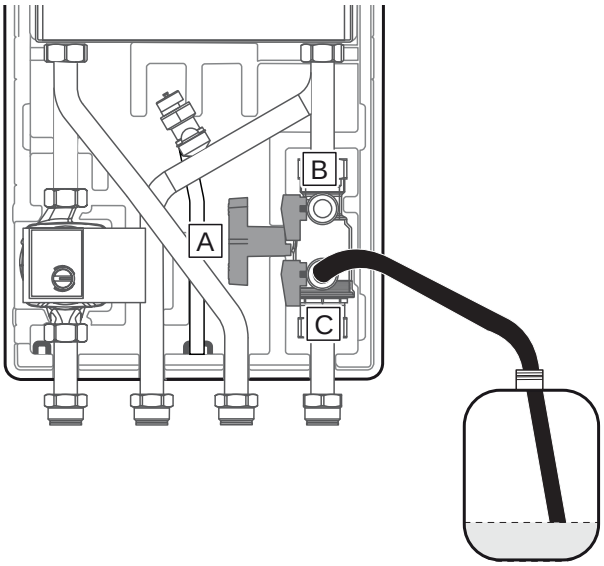
6 Repair work

6.1 Spare parts

► In case you need spare parts during maintenance or repair, exclusively use genuine spare parts.

The genuine component parts of the product have been certified together with the product in the course of the CE conformity check. If you do NOT use certified genuine spare parts during maintenance or repair, the CE conformity of the product will expire. That is why we imperatively recommend to install genuine spare parts.

6.2 Draining the heat pump circuit



► Connect the drain pipe to tap (C).

► Insert the other end of the pipe into a suitable container to collect the glycol.

► Open the tap (B).

► Open the heat pump circuit air bleed valve.

6.3 Checking tightness

► Check the water-tightness of the system.

6.4 Checking the electrical installation

► Check the electrical installation observing all relevant regulations.

6.4.1 Checking the cables

► If the power cable of this product is damaged, then to prevent danger, only the manufacturer, the after-sales service or similarly qualified persons shall replace the power cable.

7 Decommissioning

► Isolate the product from the power mains.

► Drain the appliance (see chapter 6.2).

► De-install the product.

► Recycle or dispose the product and its components (see chapter 8).

8 Recycling and disposal

► The competent person who installed your product is responsible for the disposal of the packaging.

If the product is identified with this symbol:

► In this case, do not dispose of the product with household waste.

► Instead, hand in the product to a collection centre for old electrical or electronic appliances.

If the product contains batteries that are marked with this symbol, these batteries may contain substances that are hazardous to human health and the environment.

► **In this case, dispose of the batteries at a collection point for batteries.**

9 Technical data

Description	**Unit**	
Net Weight	kg	12
Maximum admissible water pressure	bar	3.0
	Mpa	0.3
Minimum admissible water pressure	bar	0.5
	Mpa	0.05
Electrical		
Voltage / frequency	V~/Hz	230/50
Maximum electrical consumption (pump)	W	45
Index of electrical protection		IP X4

10 Customer service

For contact details for our customer service department, you can write to the address that is provided on the back page, or you can visit www.vaillant.co.uk.

Per il tecnico abilitato

Istruzioni per l'installazione

Per il gestore

Manuale di servizio

VWZ MWT 150

IT

INDICE

1 Sicurezza....29

1.1 Qualifica dell'utente....29
1.2 Simboli utilizzati....29
1.3 Necessaria abilitazione del personale....29
1.4 Norme generali di sicurezza....29
1.5 Utilizzo previsto....30
1.6 Prescrizioni (direttive, leggi, norme)....30
1.7 Marcatura CE....30

2 Note relative alla documentazione....31

2.1 Rispetto dei documenti....31
2.2 Conservazione della documentazione....31
2.3 Validità del manuale....31

3 Descrizione dell'apparecchio....31

3.1 Struttura dell'apparecchio....31
3.2 Modello e numero di serie....31
3.3 Descrizione della targhetta identificativa....32

4 Montaggio e installazione....32

4.1 Preparazione del montaggio e dell'installazione....32
4.2 Montaggio dell'apparecchio....33
4.3 Impianto idraulico....34
4.4 Installazione elettriche....35
4.5 Passaggio dei cavi....35

5 Messa in servizio....35

5.1 Riempimento del circuito pompa di calore....35
5.2 Spurgo dell'apparecchio....36
5.3 Installazione della parte frontale....36
5.4 Prevalenza residua disponibile per il circuito riscaldamento....36
5.5 Informazioni all'utente....37

6 Manutenzione....37

6.1 Pezzi di ricambio....37
6.2 Scarico del circuito pompa di calore....37
6.3 Verifica della tenuta stagna....37
6.4 Verifica dell'impianto elettrico....37

7 Messa fuori servizio definitiva....37

8 Riciclaggio e smaltimento....38

9 Dati tecnici....38

10 Servizio clienti....38

1 Sicurezza

1.1 Qualifica dell’utente

Questo apparecchio può essere utilizzato dai bambini oltre gli 8 anni di età e da persone che presentano restrizioni fisiche, sensoriali o mentali o una mancanza di esperienza o di conoscenza, a condizione che siano formate e inquadrate sull’utilizzo dell’apparecchio in tutta sicurezza e di capirne i rischi possibili. I bambini non devono giocare con l’apparecchio. La pulizia e la manutenzione dell’apparecchio non devono essere realizzate da bambini senza sorveglianza.

1.2 Simboli utilizzati

Le note di avvertimento vengono classificate secondo la gravità del pericolo potenziale e utilizzano i segnali di avvertimento e i termini di segnalazione seguenti:

Simbolo di avvertimento	Spiegazione
	Pericolo! Pericolo di morte immediato o rischio di ferite gravi
	Pericolo! Pericolo di morte immediato o rischio di ferite gravi
	Avvertimento! Rischio di ferite leggere
	Attenzione! Rischio di deterioramento dell’apparecchio o dell' ambiente.

1.3 Necessaria abilitazione del personale

Interventi non a regola d'arte sul prodotto possono causare danni materiali all'intero impianto e come conseguenza perfino danni a persone.

► Effettuare interventi sul prodotto solo se si è un tecnico qualificato.

1.4 Norme generali di sicurezza

1.4.1 Pericolo di morte per folgorazione

Toccare i collegamenti elettrici in tensione può provocare gravi ferite corporee.

► Prima di effettuare un qualsiasi intervento sull'apparecchio, togliere la corrente elettrica.

► Verificare che non sia possibile ripristinare l’alimentazione elettrica.

1.4.2 Pericolo di morte se i dispositivi di sicurezza sono assenti o difettosi

Il problema al dispositivo di sicurezza può diventare pericoloso e provocare ustioni o altre ferite, ad esempio tramite la rottura delle tubazioni.

Le informazioni contenute nel presente documento non presentano tutte le procedure richieste per un'installazione professionale dei dispositivi di sicurezza.

► Installare nel circuito i dispositivi di sicurezza richiesti.

► Informare l’utilizzatore riguardo la funzione e la posizione dei dispositivi di sicurezza.

► Non disattivare mai i dispositivi di sicurezza.

► Non provare a regolarli.

► Rispettare le regolamentazioni, le norme e le direttive nazionali e internazionali appropriate.

1.4.3 Rischio di danni materiali provocati da addittivi nell’acqua di riscaldamento

Gli agenti di protezione contro il gelo e la corrosione possono generare delle modifiche ai giunti, del rumore durante la modalità riscaldamento e possono provocare altri danni indiretti.

► Non utilizzare agenti di protezione contro il gelo o contro la corrosione inadeguati.

1.4.4 Rischio di danni materiali

L'utilizzo di strumenti non adatti o un loro cattivo utilizzo può provocare delle avarie, come fughe di gas o di acqua.

► Quando si stringono o si allentano i raccordi filettati, utilizzare esclusivamente delle chiavi piatte, non usare chiavi a tubo, prolunghe, ecc.

1.4.5 Rischio di perdite dovute a fughe d'acqua

Una installazione non corretta può provocare delle perdite.

► Assicurarsi che non ci sia alcun blocco sulle tubazioni idrauliche.

► Posizionare correttamente i giunti.

1.5 Utilizzo previsto

Questo apparecchio è di progettazione avanzata ed è stato assemblato in conformità con le regole riconosciute in materia di sicurezza. In caso di errato utilizzo o di uso diverso da quello per cui è destinato, esiste un rischio di lesioni o di morte dell'utilizzatore o di un terzo, o di degradazione del bene stesso.

L'apparecchio è destinato ad essere utilizzato come separatore idraulico nei sistemi con pompa di calore.

L'utilizzazione conforme dell'apparecchio comprende:

- l'osservanza delle istruzioni di funzionamento, di installazione e di manutenzione di questo apparecchio e di qualsiasi altro pezzo e componente del sistema
- l'introduzione e l'installazione dell'apparecchio secondo l'omologazione del dispositivo e del sistema
- la messa in conformità dell'insieme delle condizioni di ispezione e di manutenzione elencate nel presente manuale.

Bisognerà installare l'apparecchio in un luogo in cui non sia esposto all'umidità o a spruzzi d'acqua. Rispettare l'indice di protezione elettrica (IP) che compare nei dati tecnici.

Qualsiasi altro utilizzo diverso da quello descritto nel presente manuale o che ne allarghi l'uso qui descritto non è previsto.

Qualsiasi uso commerciale o industriale è ugualmente considerato come non previsto.

1.6 Prescrizioni (direttive, leggi, norme)

Rispettare le leggi, le regolazione, le norme e le direttive pertinenti nazionali.

1.7 Marcatura CE

Il marchio CE indica che gli apparecchi descritti nel presente manuale sono conformi alle seguenti direttive:

- Direttiva europea n°2004-108 del Parlamento Europeo e del Consiglio relativa alla compatibilità elettromagnetica
- Direttiva europea n°2006-95 del Parlamento Europeo e del Consiglio relativa alla bassa tensione
- Direttiva relativa alle apparecchiature di telecomunicazione (direttiva R&TTE 99/5/CEE del Consiglio della Comunità Europea)
- Direttiva Rendimenti 92/42/CE.
- Direttiva Rendimento Energetico negli edifici 2002/91/CE.

2 Note relative alla documentazione

2.1 Rispetto dei documenti

► Rispettare rigorosamente tutti i manuali d'uso e di installazione allegati all'apparecchio, e ai diversi componenti del vostro sistema.

2.2 Conservazione della documentazione

► Trasmettere il presente manuale nonchè tutti gli altri documenti in vigore all'utilizzatore del sistema.

L'utilizzatore del sistema dovrà conservare questi manuali affinchè possano essere consultati all'occorrenza.

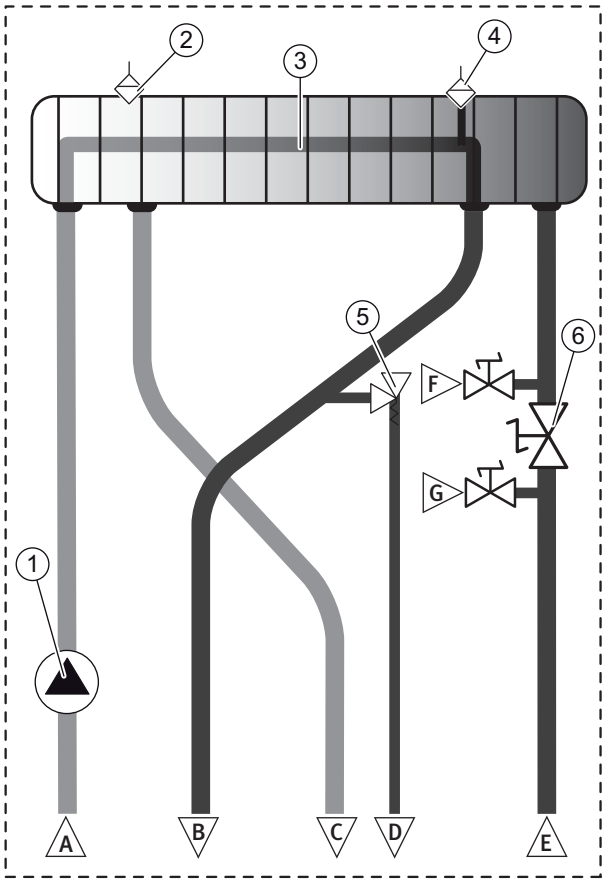
2.3 Validità del manuale

Il presente manuale si applica esclusivamente a:

Prodotto	Numero di articolo
VWZ MWT 150	0020143800

3 Descrizione dell'apparecchio

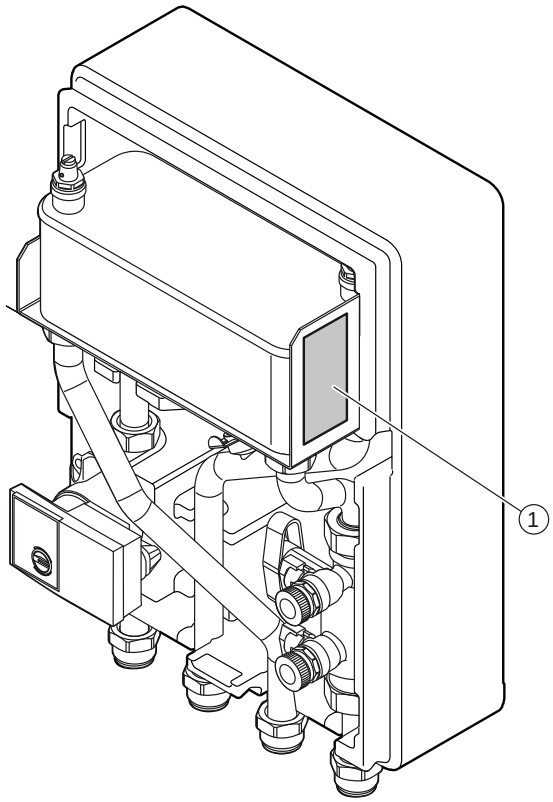
3.1 Struttura dell'apparecchio



1 Pompa di circolazione
2 Disaeratore del circuito pompa di calore
3 Scambiatore a piastre
4 Disaeratore del circuito riscaldamento
5 Valvola di sicurezza
6 Sistema di riempimento
A Arrivo circuito riscaldamento dall'impianto
B Mandata circuito riscaldamento verso l'impianto
C Avvio circuito acqua glicolata verso la pompa di calore
D Scarico della valvola di sicurezza
E Arrivo circuito acqua glicolata dalla pompa di calore
F Rubinetto di riempimento/scarico
G Rubinetto di riempimento/scarico

3.2 Modello e numero di serie

Ubicazione della targa dati :



1 Targa dati

Il modello e il numero di serie compaiono sulla targhetta identificativa.

3.3 Descrizione della targhetta identificativa

La targa dati certifica il Paese di produzione dell'apparecchio e il Paese in cui è possibile installarlo.

La targa dati contiene i seguenti dati :

Abbreviazione/ simbolo	Descrizione
Codice paese « IT »	Il Paese di destinazione
N° di serie	Il nome commerciale dell'apparecchio e il suo numero di serie
Codice	Codice prodotto dell'apparecchio
PMS	Pressione massima del circuito riscaldamento
V/Hz	Tensione / frequenza elettrica
A	Corrente
W	Consumo elettrico massimo
IP	L'indice di protezione elettrico
CE	Vedi capitolo « Marcatura CE »
	Vedi capitolo "Riciclaggio e smaltimento"

4 Montaggio e installazione

Note
Tutte le misure di questo capitolo sono espresse in mm

4.1 Preparazione del montaggio e dell'installazione

4.1.1 Consegna e installazione in loco

4.1.1.1 Disimballaggio (apparecchio)

► Togliere l'apparecchio dall'imballaggio.

► Togliere la pellicola protettiva da tutti i pezzi dell'apparecchio.

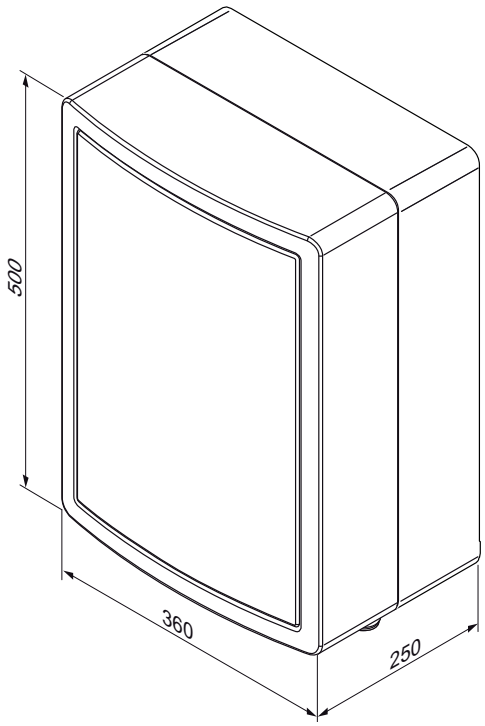
4.1.1.2 Verifica del materiale consegnato

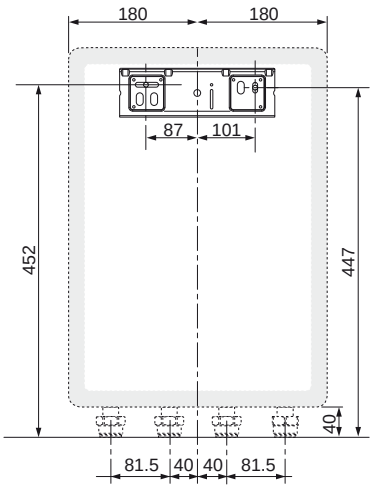
► Verificare il contenuto del pacco.

- 1 Modulo idraulico
- 1 sacchetto degli accessori
  - Supporto di aggancio (x1)
  - Anello di tenuta 1" (x6)
  - Anello di tenuta 1"1/4 (x2)
- 1 sacchetto contenente la documentazione (1 manuale d'installazione e manutenzione)

4.1.2 Rispetto delle distanze e dell'accessibilità

4.1.2.1 Dimensioni dell'apparecchio e dei collegamenti





4.1.2.2 Distanza di rispetto da parti infiammabili

► Assicurarsi che nessun pezzo facilmente infiammabile si trovi a contatto diretto con i componenti che possono raggiungere una temperatura superiore a 80°C.

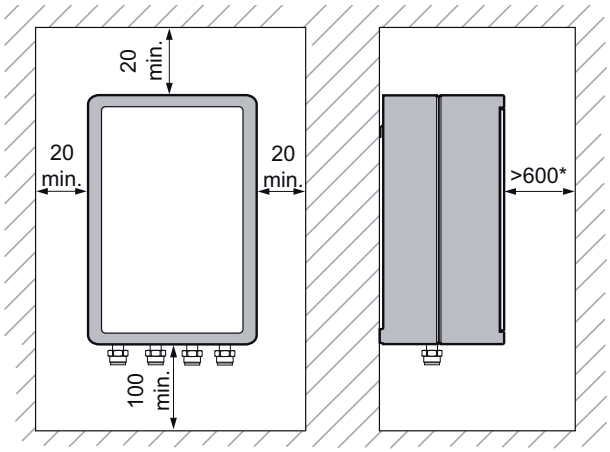
► Si prega di conservare una distanza minima di 200 mm tra i pezzi facilmente infiammabili e le superfici calde.

4.1.2.3 Disimpegni per il montaggio

Rispettare le distanze indicate di seguito.

Bisogna assicurarsi che tutti i raccordi idraulici siano accessibili per essere verificati.

Delle distanze supplementari intorno all'apparecchio possono essere comode per l'installazione e la manutenzione.



Note

* Spazio necessario per l'installazione o la manutenzione dell'apparecchio.

4.1.3 Valutazione del luogo di intallazione dell'apparecchio

4.1.3.1 Condizioni limitrofe

► Assicurarsi che il locale in cui viene installato il dispositivo non superi la temperatura ambiente massima consigliata. Temperatura ambiente consigliata : 25°C.

► Non installare l'apparecchio sopra ad un altro in quanto potrebbe danneggiarsi (ad esempio al disopra di una cucina da cui potrebbero fuoriuscire dei vapori e del grasso) o in un ambiente molto impolverato o con un'atmosfera corrosiva).

► Non installare l'apparecchio sotto ad un altro soggetto ad eventuali perdite

► Assicurarsi che l'ambiente in cui si vuole installare l'apparecchio sia sufficientemente protetta dal gelo.

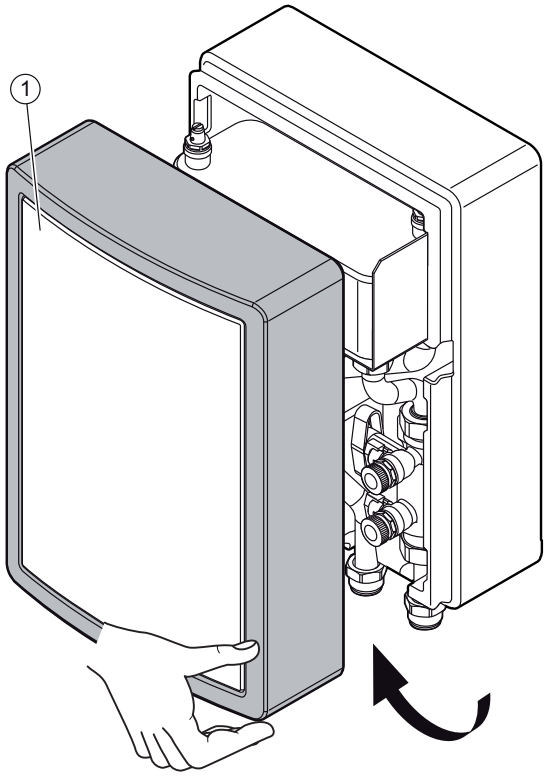
4.1.3.2 Pulizia delle superfici di montaggio

► Prima di scegliere il luogo di installazione dell'apparecchio, leggere attentamente le indicazioni relative alla sicurezza e le istruzioni dei manuali di utilizzo e di installazione.

► Verificare che la struttura del muro sul quale viene installato l'apparecchio permetta di sopportarne il peso.

4.2 Montaggio dell'apparecchio

4.2.1 Montaggio della parte frontale



1 Copertura frontale

► Togliere la copertura frontale (1).

4.2.2 Montaggio a parete dell'apparecchio

Pericolo!

Pericolo di fissaggio insufficiente !

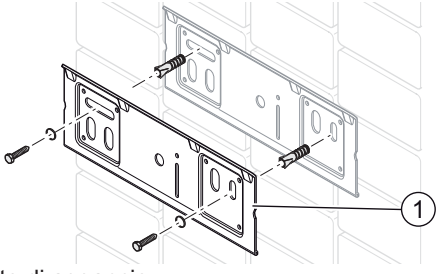
Se gli elementi di fissaggio non possiedono una capacità portante sufficiente, l'apparecchio può staccarsi e cadere.

► Quando si procede al montaggio dell'apparecchio, verificare che gli elementi di fissaggio abbiano una capacità portante sufficiente.

► Determinare il luogo di installazione.

► Effettuare i fori per i fissaggi.

► Fissare il supporto di aggancio alla parete.



1 Supporto di aggancio

► Mettere l'apparecchio in posizione, premere leggeremente la parte superiore dell'apparecchio sul muro e posizionarlo al di sopra del supporto di aggancio.

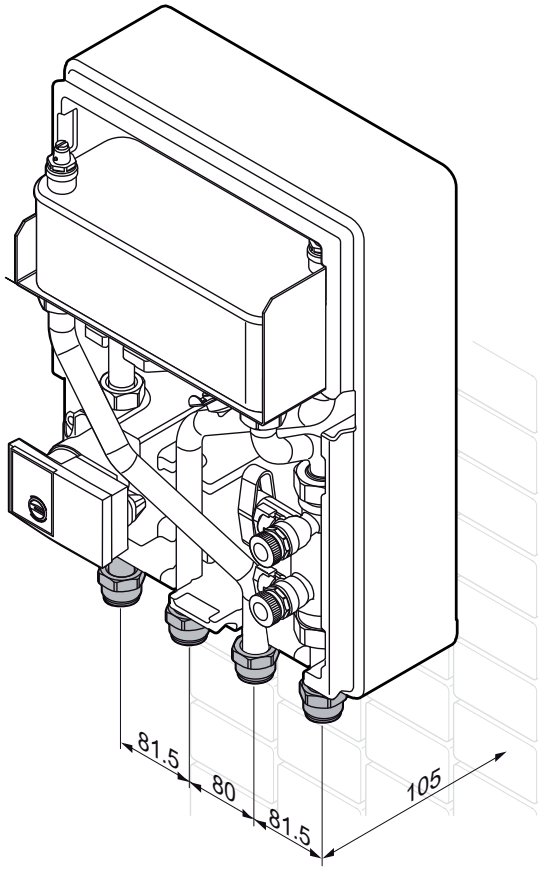
► Abbassare lentamente l'apparecchio e agganciarlo sulla staffa di fissaggio.

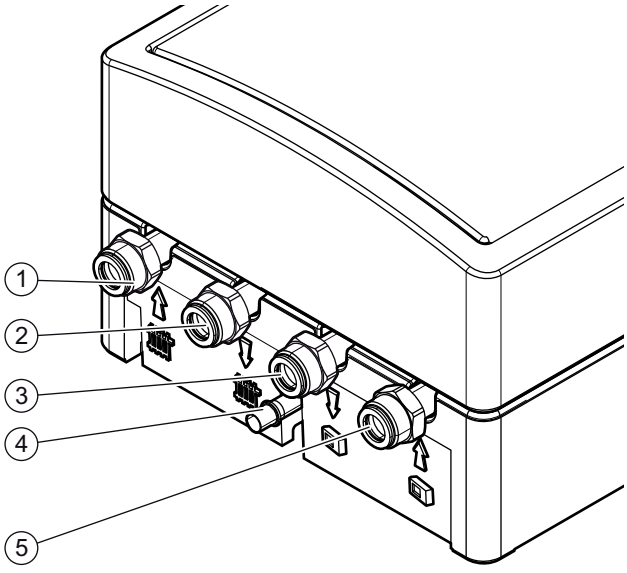
4.3 Impianto idraulico

Attenzione !
Rischio di danni provocati da tubature non pulite
Dei corpi estranei quali residui di saldatura, residui di sigillatura o polvere nelle tubature di arrivo d'acqua possono danneggiare l'apparecchio.
► Eseguire un accurato lavaggio dell'impianto di riscaldamento prima di installarlo.

Attenzione !
Rischio di danni provocati dal trasferimento termico al momento della saldatura.
Il calore trasmesso durante la saldatura può danneggiare il polipropilene (espanso) che circonda il modulo idraulico, nonchè i giunti dei rubinetti di arresto.
► Proteggere il polipropilene (espanso) del modulo idraulico.
► Non saldare i pezzi dei collegamenti se sono avvitati ai rubinetti di arresto.

Attenzione !
Rischio di danni dovuti alla corrosione.
Se vengono utilizzate delle tubature di plastica non a tenuta d'ossigeno nell'impianto di riscaldamento, questo può corrodere il circuito di riscaldamento e l'apparecchio stesso.
► Se si usano delle tubature di plastica, aggiungere un inibitore di corrosione idoneo nell'acqua di riscaldamento.





1 Arrivo circuito riscaldamento dall'impianto 1"
2 Mandata circuito riscaldamento verso l'impianto 1"
3 Mandata circuito acqua glicolata verso la pompa di calore 1"
4 Scarico della valvola di sicurezza verso il sistema di scarico
5 Arrivo circuito acqua glicolata dalla pompa di calore 1"

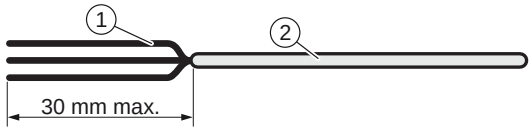
► Utilizzare solo i giunti originali forniti con l'apparecchio.

► Collegare il circuito di riscaldamento come indicato.

► Assicurarsi che tutti i raccordi siano a tenuta ermetica.

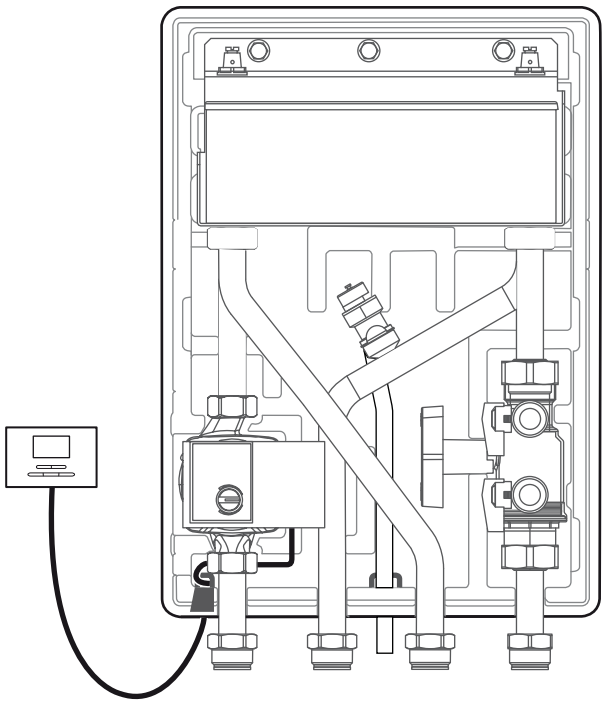
4.4 Installazione elettriche

Pericolo !
Rischio di folgorazione dovuto ad un cattivo collegamento elettrico!
Una errata installazione può causare folgorazione elettrica o danni all'apparecchio.
► La connessione elettrica dell'apparecchio deve essere effettuata esclusivamente da un tecnico qualificato.



1 Fili elettrici
2 Guaina

4.4.1 Collegamento della pompa alla centralina di controllo



Il cablaggio esterno deve essere collegato a terra, in conformità con la normativa e legislazione vigente.

► Rispettare le connessioni fase e neutro sull'apparecchio.

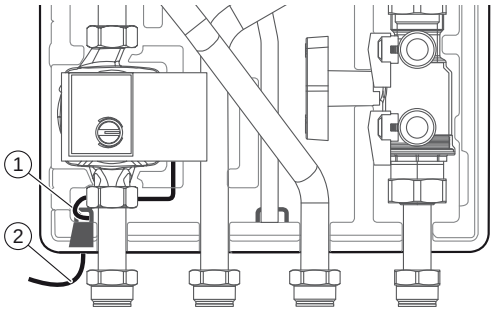
I cavi di collegamento tra il quadro elettrico e modulo elettrico devono essere:

- adatti ad un collegamento fisso,
- di sezione adatta alla potenza dell'apparecchio.

Componente	Tensione di alimentazione (Sezione cavo mini)
Cavo di alimentazione della pompa	230 V (3 X 0.5 mm²)

4.5 Passaggio dei cavi

Note
Rispettare le vie d'uscita predisposte per i cavi.



1 Passaggio cavo di alimentazione della pompa
2 Cavo di alimentazione della pompa

5 Messa in servizio

► Assicurarsi che i collegamenti elettrici e idraulici siano realizzati.

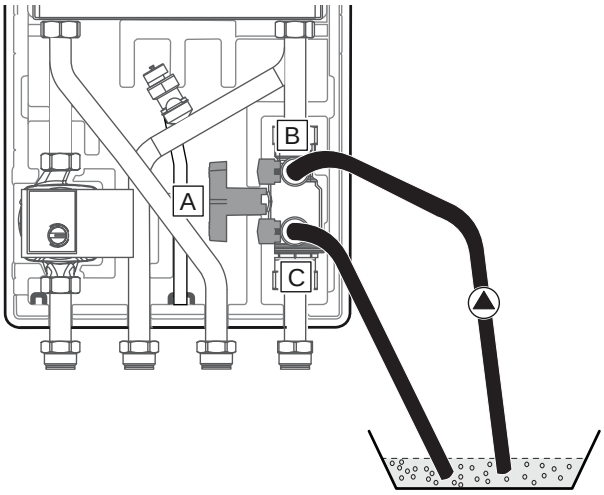
► Controllare tutti i collegamenti contro le perdite

► Spurgare l'impianto di riscaldamento.

► Riempire l'impianto di riscaldamento

► Accendere il dispositivo.

5.1 Riempimento del circuito pompa di calore



► Collegare la pompa di riempimento al rubinetto (B).

► Collegare l'estremità di un tubo sul rubinetto (C).

► Inserire l'altra estremità del tubo del bidone in modo da recuperare eventuali resti di acqua glicolata durante la disaerazione del circuito.

► Chiudere il rubinetto principale (A).

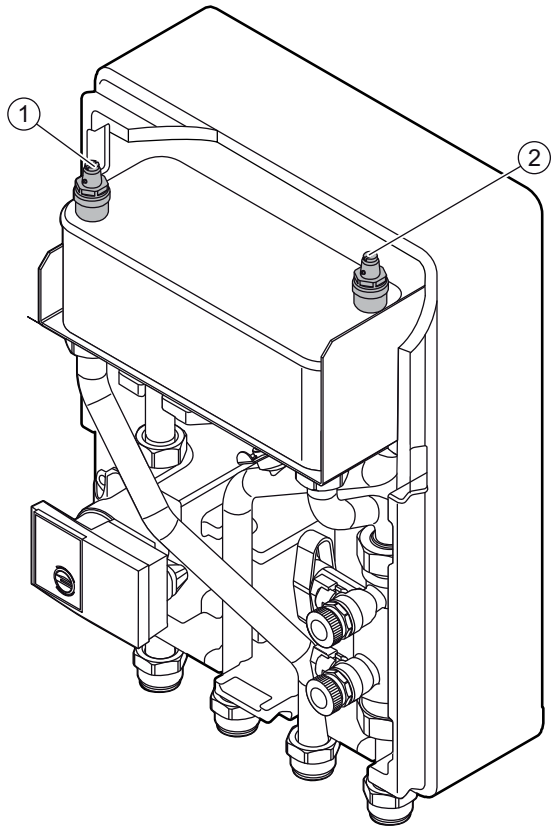
► Aprire i rubinetti (B) e (C).

► Riempire il circuito pompa di calore.

► Chiudere i rubinetti (B) e (C) quando il circuito è riempito e disareato.

► Aprire il rubinetto principale (A).

5.2 Spurgo dell'apparecchio



1 Disaeratore del circuito pompa di calore

2 Disaeratore del circuito riscaldamento

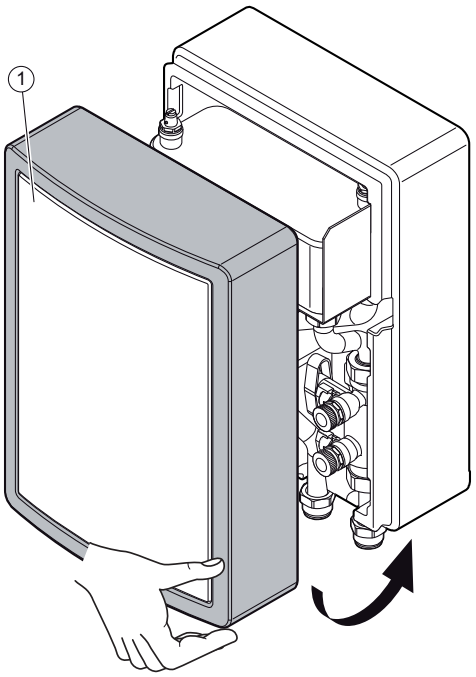
► Aprire il disaeratore (1) quando si riempie il circuito pompa di calore.

► Aprire il disaeratore (2), quando si riempie d'acqua il circuito di riscaldamento.

► Richiudere il disareatore appena c'è una uscita d'acqua (ripetere più volte se necessario).

Attenzione !
Rischio di danni materiali in caso di insufficente disaerazione!
Un insufficente disaerazione può provocare un deterioramento della resistenza elettrica
► Assicurarsi che il circuito di riscaldamento sia correttamente disaerazione.

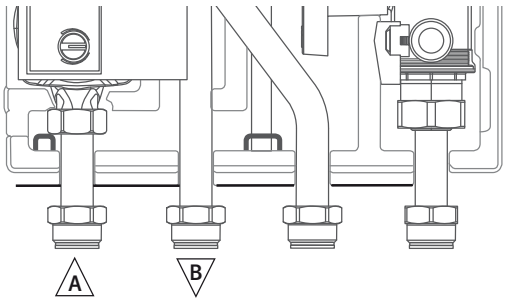
5.3 Installazione della parte frontale



1 Copertura frontale

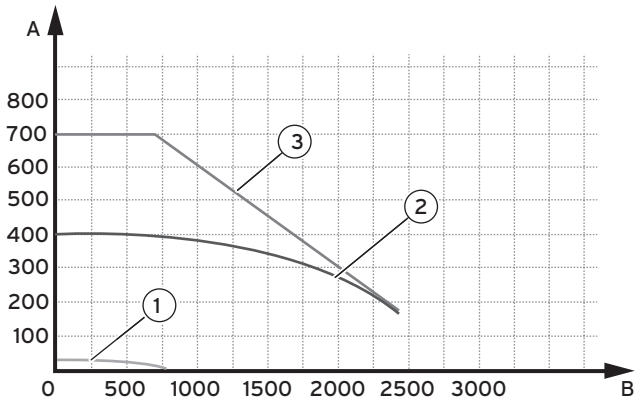
► Rimettere la copertura frontale.

5.4 Prevalenza residua disponibile per il circuito riscaldamento



A Arrivo circuito riscaldamento dall'impianto.

B Mandata circuito riscaldamento verso l'impianto



A Pressione (mbar)

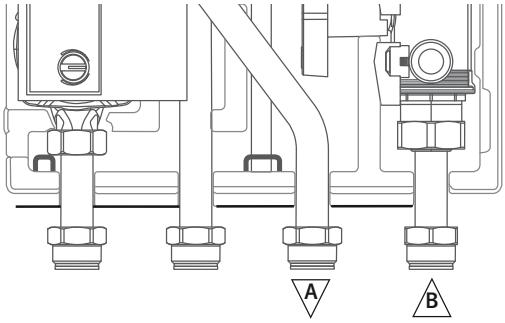
B Portata (l/ora)

1 Posizione "I"

2 Posizione "II"

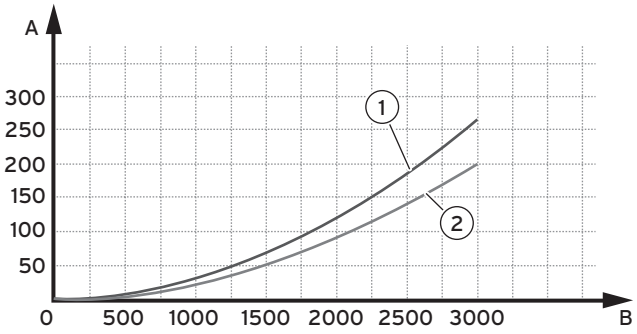
3 Posizione "III"

5.4.1 Regolazione della portata del circuito pompa di calore



A Mandata circuito acqua glicolata verso la pompa di calore

B Arrivo circuito acqua glicolata dalla pompa di calore



A Pressione (mbar)

B Portata (l/ora)

1 Portata del circuito 50% glicole

2 Portata del circuito acqua

5.5 Informazioni all'utente

Al termine dell'installazione, l'installatore deve:

► Rispondere alle domande che l'utente potrà sottoporre.

► Attirare in particolare la sua attenzione sulle norme di sicurezza da rispettare.

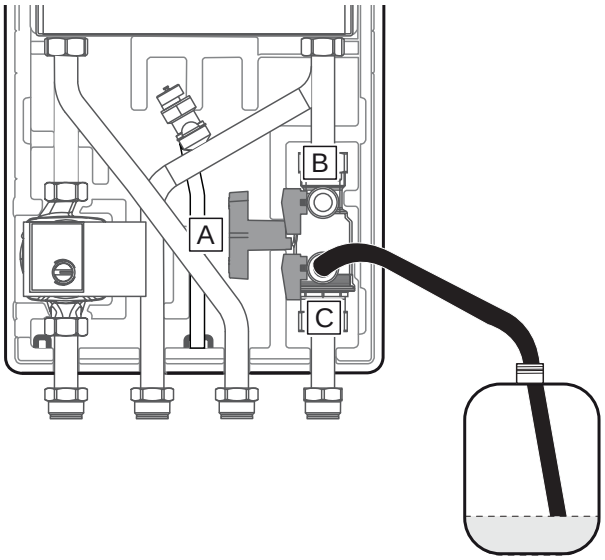
6 Manutenzione

6.1 Pezzi di ricambio

► Nel caso in cui servano pezzi di ricambio durante le operazioni di manutenzione e di riparazione, utilizzare esclusivamente dei pezzi originali.

I componenti originali dell'apparecchio devono essere certificati insieme all'apparecchio durante il controllo di conformità CE. Se NON SI USANO i pezzi originali certificati durante le operazioni di manutenzione o di riparazione, la conformità CE dell'apparecchio verrà annullata. E' per questa ragione che raccomandiamo di utilizzare obbligatoriamente dei pezzi di ricambio originali.

6.2 Scarico del circuito pompa di calore



► Raccordare il tubo di scarico al rubinetto (C).

► Inserire l'altra estremità del tubo in un bidone per raccogliere l'acqua glicolata.

► Aprire il rubinetto (B).

► Aprire il disaeratore del circuito pompa di calore.

6.3 Verifica della tenuta stagna

► Verificare la tenuta stagna dei circuiti idraulici.

6.4 Verifica dell'impianto elettrico

► Verificare l'impianto elettrico rispettando tutte le regolamentazioni in vigore.

6.4.1 Verifica dei cavi

► Se il cavo di alimentazione dell'apparecchio è danneggiato, per evitare qualsiasi pericolo, solo il produttore, il servizio assistenza clienti o un tecnico qualificato può sostituire il cavo di alimentazione.

7 Messa fuori servizio definitiva

► Togliere l'alimentazione elettrica dall'apparecchio.

► Svuotare l'apparecchio (vedi capitolo 6.2).

► Smontare l'apparecchio.

► Riciclare o smaltire l'apparecchio e i suoi componenti (vedi capitolo 8).

8 Riciclaggio e smaltimento

► Incaricare dello smaltimento dell'imballo del prodotto l'azienda che lo ha installato.

Se il prodotto è contrassegnato con questo simbolo:

► In questo caso non smaltire il prodotto con i rifiuti domestici.

► Conferire invece il prodotto in un punto di raccolta per apparecchi elettrici o elettronici usati.

Se il prodotto è munito di batterie contrassegnate con questo simbolo, è possibile che le batterie contengano sostanze dannose per la salute e per l'ambiente.

► In questo caso smaltire le batterie in un punto di raccolta per batterie usate.

9 Dati tecnici

Descrizione	**Unità**	
Peso netto	kg	12
Pressione massima dell’acqua	bar	3.0
	Mpa	0.3
Pressione minima dell’acqua	bar	0.5
	Mpa	0.05
Elettrico		
Tensione di alimentazione	V~/Hz	230/50
Consumo elettrico max. (pompa)	W	45
Tipo di protezione	IP X4	

10 Servizio clienti

I dati per contattare il nostro servizio clienti si trovano nell'indirizzo sul retro o al sito www.vaillant.it.

Para el técnico especialista

Instrucciones de instalación

Para el usuario

Instrucciones de uso

VWZ MWT 150

ES

INDICE

1 Seguridad ... 43

1.1 Cualificación del usuario ... 43
1.2 Símbolos utilizados ... 43
1.3 Cualificación requerida para el personal ... 43
1.4 Consignas generales de seguridad ... 43
1.5 Uso previsto ... 44
1.6 La normativa ... 44
1.7 Identificación CE ... 44

2 Observaciones relativas a la documentación ... 45

2.1 Respeto de los documentos aplicables ... 45
2.2 Conservación de los documentos ... 45
2.3 Validez del manual ... 45

3 Descripción del aparato ... 45

3.1 Estructura del aparato ... 45
3.2 Modelo y número de serie ... 45
3.3 Descripción de la placa de características ... 46

4 Montaje e instalación ... 46

4.1 Preparación del montaje y de la instalación ... 46
4.2 Montaje del aparato ... 47
4.3 Instalación hidráulica ... 48
4.4 Instalación eléctrica ... 49
4.5 Paso y direccionamiento de los cables ... 49

5 Puesta en servicio ... 49

5.1 Llenado del circuito de la bomba de calor ... 49
5.2 Purga del aparato ... 50
5.3 Instalación de la carcasa ... 50
5.4 Altura manométrica disponible del circuito de calor 50
5.5 Información al usuario ... 51

6 Mantenimiento ... 51

6.1 Piezas de recambio ... 51
6.2 Vaciado del circuito de la bomba de calor ... 51
6.3 Comprobación de la estanqueidad ... 51
6.4 Comprobación de la instalación eléctrica ... 51

7 Puesta fuera de servicio definitiva ... 51

8 Reciclaje y eliminación ... 52

9 Datos técnicos ... 52

10 Servicio de atención al cliente ... 52

1 Seguridad

1.1 Cualificación del usuario

Este aparato puede ser utilizado por niños de al menos 8 años así como por personas que presenten restricciones físicas, sensoriales o mentales, una falta de experiencia o de conocimientos, siempre y cuando hayan sido formadas y dirigidas sobre el uso del aparato con toda seguridad y comprendan los riesgos derivados. Los niños no deben jugar con este aparato. La limpieza y el mantenimiento del aparato no deben ser realizados por niños sin vigilancia.

1.2 Símbolos utilizados

Las notas de advertencia se clasifican en función de la gravedad del peligro potencial y utilizan las señales de advertencia y los términos de señalización siguientes :

Símbolo de advertencia	Explicación
	Peligro! Peligro de muerte inmediato o riesgo de heridas graves
	Peligro! Peligro de muerte por electrocución
	Advertencia! Riesgo de heridas ligeras
	Atención! Riesgos de daños materiales o de amenaza para el medioambiente

1.3 Cualificación requerida para el personal

Cualquier actuación no profesional en el aparato puede causar daños materiales e incluso lesiones personales.

► Por este motivo, cualquier actuación que se realice en el aparato debe ser ejecutada únicamente por personal técnico cualificado autorizado.

1.4 Consignas generales de seguridad

1.4.1 Peligro de muerte por electrocución

Si toca las conexiones eléctricas bajo tensión, podrá conllevar heridas corporales graves.

► Antes de iniciar cualquier intervención en el aparato, corte la alimentación eléctrica.

► Compruebe que no sea posible colocar la alimentación eléctrica bajo tensión.

1.4.2 Peligro de muerte si los dispositivos se seguridad están ausentes o defectuosos

La ausencia o el fallo del dispositivo de seguridad puede resultar peligroso y provocar escaldaduras y otras heridas, por ejemplo, por la ruptura de los tubos.

La información que figura en el presente documento no presenta todos los procedimientos necesarios para una instalación profesional de los dispositivos de seguridad.

► Instale en el circuito los dispositivos de seguridad necesarios.

► Informe al usuario acerca de la función y de la ubicación de los dispositivos de seguridad.

► No desactive nunca los dispositivos de seguridad.

► No intente ajustarlos.

► Respete las reglamentaciones, normas y directivas nacionales e internacionales adecuadas.

1.4.3 Riesgo de daños materiales con motivo de los aditivos en el agua de calefacción

Los agentes de protección contra las heladas y la corrosión pueden generar cambios en las juntas, ruido durante el modo de calefacción y pueden conllevar otros daños indirectos.

► No utilice ningún agente de protección contra las heladas o contra la corrosión que sea inadecuado.

1.4.4 Riesgo de daños materiales con motivo del uso de herramientas inadaptadas

El uso de herramientas inadaptadas o su uso inadecuado puede provocar averías, como las fugas de gas o de agua.

► Cuando apriete o afloje los conectores roscados, utilice sistemáticamente llaves planas, no utilice llaves de tubos, alargaderas, etc.

1.4.5 Riesgo de fisuras debido a las fugas de agua

Una instalación inadecuada puede provocar fugas.

► Compruebe que no exista ninguna otra limitación en las canalizaciones hidráulicas.

► Coloque correctamente las juntas.

1.5 Uso previsto

Este aparato goza de una concepción avanzada y ha sido ensamblado de conformidad con las reglas reconocidas en materia de seguridad. Sin embargo, si lo utiliza incorrectamente o para fines distintos al suyo, seguirá habiendo un riesgo de heridas o de fallecimiento del usuario o de un tercero, o incluso de degradación de los bienes.

El aparato está destinado a ser utilizado en desacoplamientos hidráulicos en sistemas utilizados con pompas de calor.

El uso previsto del aparato incluye los siguientes elementos :

- la observación de los manuales de uso, de instalación y de mantenimiento para este aparato y cualquier otra pieza y componente del sistema
- la implementación y la instalación del aparato de conformidad con la homologación del aparato y del sistema
- la puesta en conformidad del conjunto de condiciones de inspección y de mantenimiento enumeradas en las presentes instrucciones.

Habrá que instalar el aparato en un lugar en donde no esté expuesto a la humedad ni a las proyecciones de agua. Respete el índice de protección eléctrica (IP) que figura en los datos técnicos.

Cualquier otro uso distinto al descrito en el presente manual o cualquier uso destinado a ampliar el uso descrito aquí no está previsto.

Cualquier uso comercial o industrial directo también se considera no previsto.

1.6 La normativa

- Respete las prescripciones, regulaciones, directrices y la normativa nacionales.

1.7 Identificación CE

La marca de la CE indica que los aparatos descritos en el presente manual cumplen con las siguientes directivas :

- Directiva 2006/95/CE del Consejo y sus cambios. "Directiva acerca del material eléctrico destinado a ser utilizado dentro de determinados límites de tensión" (Directiva de baja tensión)
- Directiva 2004/108/CE del Consejo y sus cambios "Directiva acerca de la compatibilidad electromagnética »

2 Observaciones relativas a la documentación

2.1 Respeto de los documentos aplicables

► Respete estrictamente todos los manuales de uso y de instalación que guarden relación con el aparato, las distintas piezas y componentes del sistema.

2.2 Conservación de los documentos

► Transmita este manual, así como los demás documentos vigentes al usuario del sistema.

El usuario del sistema deberá conservar estos manuales para que puedan ser consultados, en su caso.

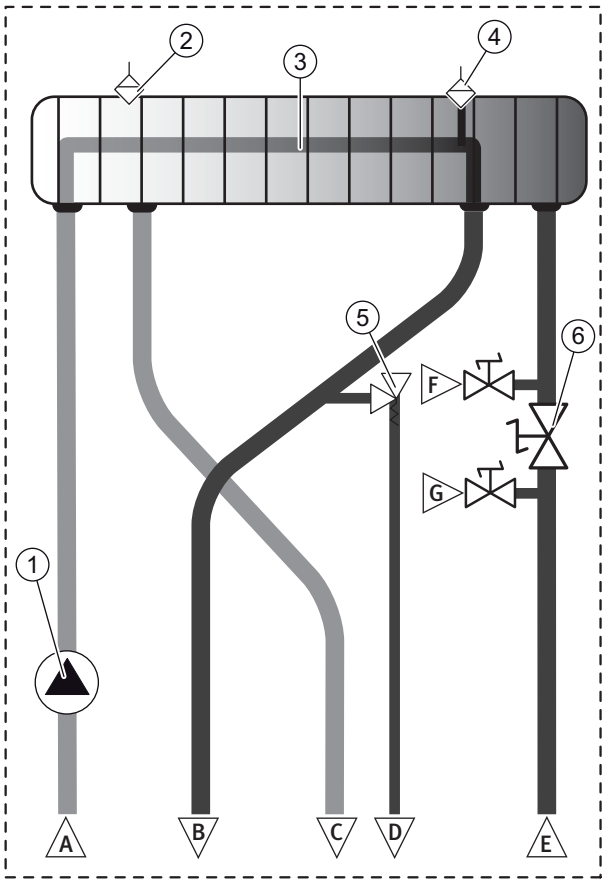
2.3 Validez del manual

Este manual se aplica exclusivamente a :

Producto	Número de artículo
VWZ MWT 150	0020143800

3 Descripción del aparato

3.1 Estructura del aparato

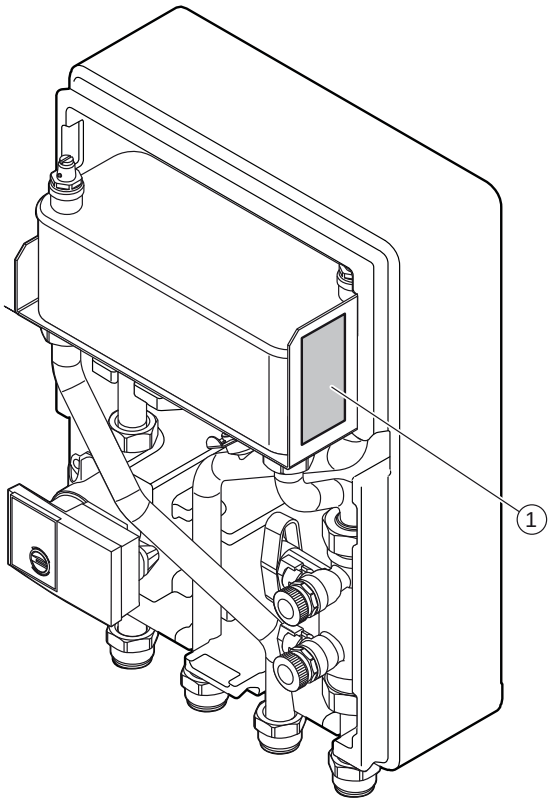


1 Bomba circuladora
2 Purgador de aire del circuito de la bomba de calor
3 Intercambiador de placas
4 Purgador de aire del circuito de calefacción
5 Válvula de seguridad
6 Sistema de llenado

A Retorno desde el circuito de calefacción
B Salida hacia el circuito de calefacción
C Salida hacia la bomba de calor
D Evacuación de la válvula de seguridad
E Retorno desde la bomba de calor
F Llaves de llenado y vaciado
G Llaves de llenado y vaciado

3.2 Modelo y número de serie

Ubicación de la placa de características :



1 Placa de características

El modelo y el número de serie figuran en la placa de características.

3.3 Descripción de la placa de características

La placa de características certifica el país en donde debe instalarse el aparato.

La placa de características incluye los siguientes elementos :

Abreviación/ símbolo	Descripción
Código país « ES »	El país de destino
N° de serie	El nombre comercial del aparato y su número de serie
Código	código de producto del aparato
PMS	La presión máxima de servicio del circuito de calefacción
V/Hz	Tensión / frecuencia eléctrica
A	Intensidad
W	Consumo eléctrico máximo
IP	El índice de protección eléctrica
CE	Véase el capítulo "Identificación CE"
	Véase el capítulo "Reciclaje y eliminación"

4 Montaje e instalación

Observaciones

Todas las dimensiones de este capítulo están expresadas en mm.

4.1 Preparación del montaje y de la instalación

4.1.1 Entrega e instalación in situ

4.1.1.1 Desembalaje (aparato)

► Retire el aparato de su embalaje.

► Retire la película de protección de todas las piezas del aparato.

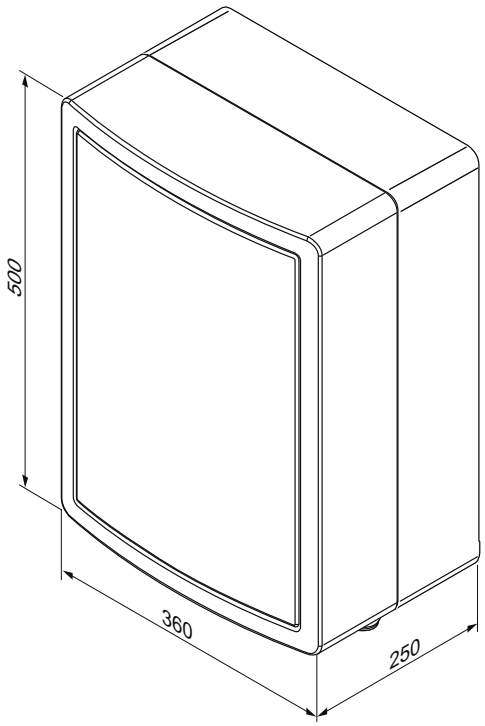
4.1.1.2 Comprobación del material entregado

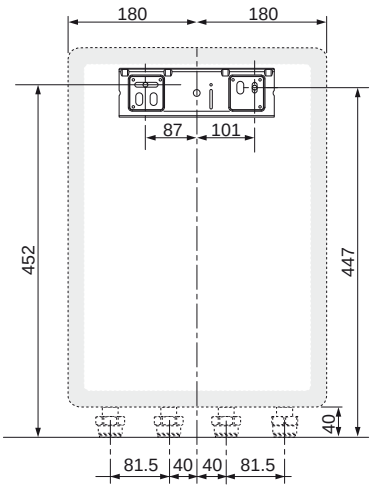
► Compruebe el contenido de los paquetes.

- 1 Equipo separador hidráulico
- 1 bolsa de accesorios
  - Enganche (x1)
  - Junta 1" (x6)
  - Junta 1"1/4 (x2)
- 1 bolsa que incluye la documentación (1 manual de instalación y mantenimiento)

4.1.2 Respeto de las distancias y de la accesibilidad

4.1.2.1 Dimensiones del aparato y de las conexiones





4.1.2.2 Distancia con respecto a las partes inflamables

► Compruebe que ninguna pieza que pueda inflamarse fácilmente se encuentre en contacto directo con los componentes que puedan alcanzar una temperatura superior a 80ºC.

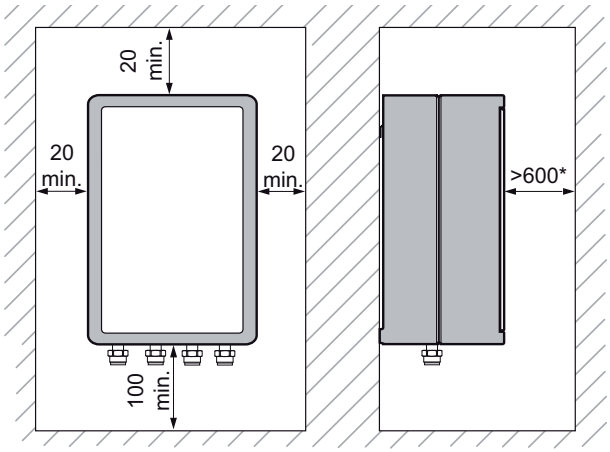
► Conserve una distancia mínima de 200 mm entre las piezas fácilmente inflamables y las superficies calientes.

4.1.2.3 Separación para el montaje

Respete las distancias indicadas en el plano.

Deberá comprobar que las conexiones de la alimentación de agua se encuentran accesibles para que puedan ser comprobadas.

Si deja una distancia adicional de separación en torno al aparato, puede presentar una ventaja para su instalación y su mantenimiento.



Observaciones

* Separación necesaria para la instalación o el mantenimiento del aparato.

4.1.3 Consideración de la ubicación del aparato

4.1.3.1 Condiciones del entorno

► Asegúrese de que el espacio en el que se va a instalar el aparato no se caliente hasta la máxima temperatura ambiente recomendada. Temperatura ambiente recomendada : 25°C.

► No instale el aparato sobre otro aparato que pueda dañarlo (por ejemplo, sobre una placa de cocina que pueda liberar vapor y grasa) ni en una habitación muy cargada de polvo en una atmósfera sea corrosiva.

► No instale el equipo junto a otro aparato susceptible de arder.

► Compruebe que la habitación en donde desea instalar el aparato esté suficientemente protegida frente a las heladas.

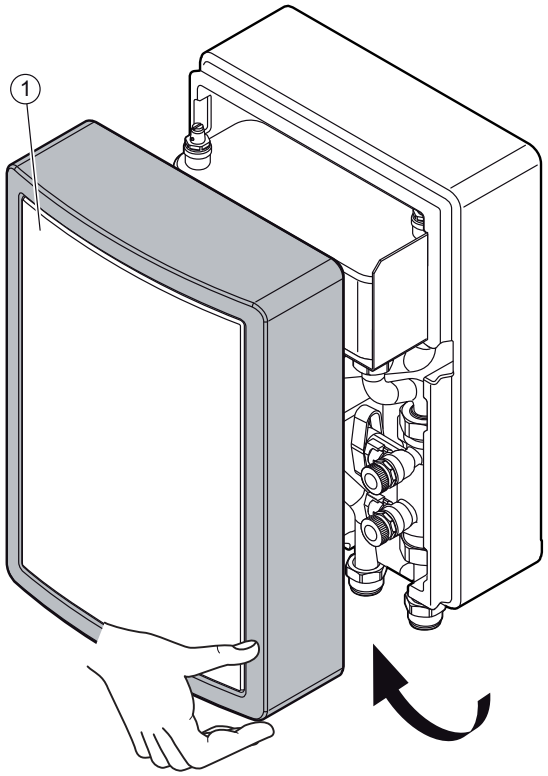
4.1.3.2 Propiedades de la superficie de montaje

► Antes de elegir el lugar en el que colocará el aparato, lea detenidamente las advertencias relativas a la seguridad, así como las consignas indicadas en el manual de instalación.

► Compruebe que la estructura de la pared sobre el que deberá instalar el aparato puede soportar su peso.

4.2 Montaje del aparato

4.2.1 Desmontaje de la carcasa



1 Carcasa delantera

► Retire la carcasa delantera (1).

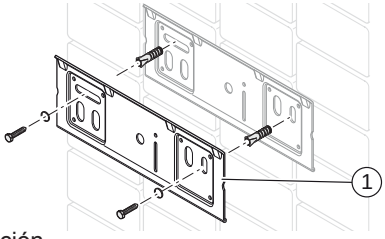
4.2.2 Montaje mural del aparato

¡Cuidado!
¡Riesgo de fijación utilizados es insuficiente!
Si los elementos de fijación no presentan una carga máxima suficiente, el aparato podrá descolgarse y caerse.
► ¡Riesgo de heridas si la carga máxima de los elementos de fijación utilizados es insuficiente!

► Determine el lugar de instalación.

► Perfore los orificios para recibir las fijaciones (véase el capítulo 4.1).

► Fije el soporte de fijación al muro.



1 Soporte de fijación

► Coloque el aparato en su lugar, empuje ligeramente la parte superior del aparato sobre la pared y posiciónelo por encima del soporte de fijación.

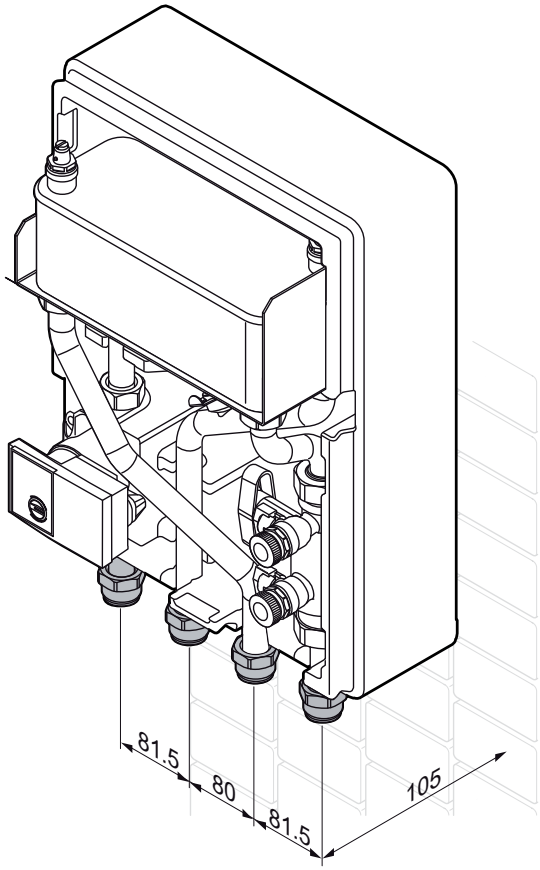
► Baje lentamente el aparato y engatíllelo en la barrilla de fijación.

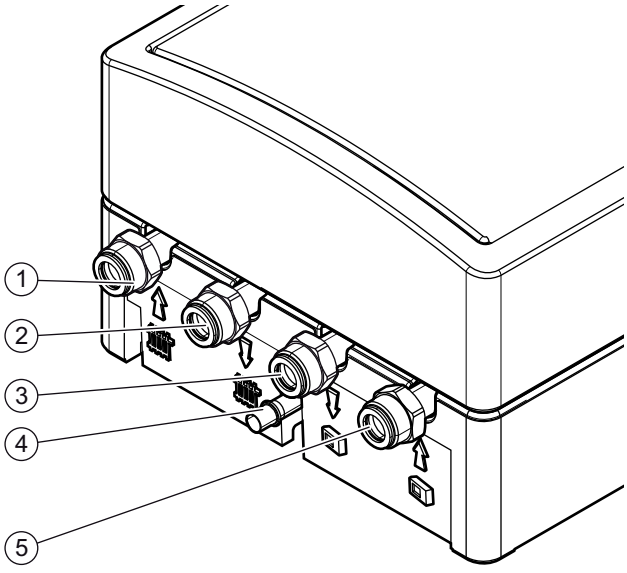
4.3 Instalación hidráulica

¡Cuidado!
Riesgo de daños provocados por conductos contaminados.
Los cuerpos extranjeros como los residuos de soldadura, los residuos de empotramiento o el polvo en los conductos de llegada de agua pueden dañar el aparato.
► Limpie cuidadosamente la instalación de calefacción antes de instalarla.

¡Cuidado!
Riesgo de daños provocados por la transmisión térmica en el momento de la soldadura.
El calor transmitido durante la soldadura puede dañar el polipropileno (expandido) que rodea el módulo eléctrico, así como las juntas de las llaves de corte.
► Proteja el polipropileno (expandido) del módulo eléctrico.
► No suelde las piezas de conexión si éstas están atornilladas a las llaves de corte.

¡Cuidado!
Riesgo de daños derivados de la corrosión.
Si se utilizan tuberías de plástico tolerantes al oxígeno en la instalación de calefacción, esto puede corroer o ensuciar el circuito de calefacción, así como el aparato.
► Si utiliza tuberías de plástico tolerantes al oxígeno en la instalación de calefacción, añada un inhibidor de corrosión en el agua del circuito.





1	Retorno desde el circuito de calefacción 1"	4	Evacuación de la válvula de seguridad
2	Salida hacia el circuito de calefacción 1"	5	Retorno desde la bomba de calor 1"
3	Salida hacia la bomba de calor 1"		

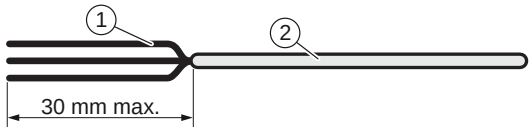
► Utilice exclusivamente las juntas originales suministradas con el aparato.

► Conecte el circuito de calefacción tal y como se le ha indicado.

► Compruebe que todas las conexiones son estancas.

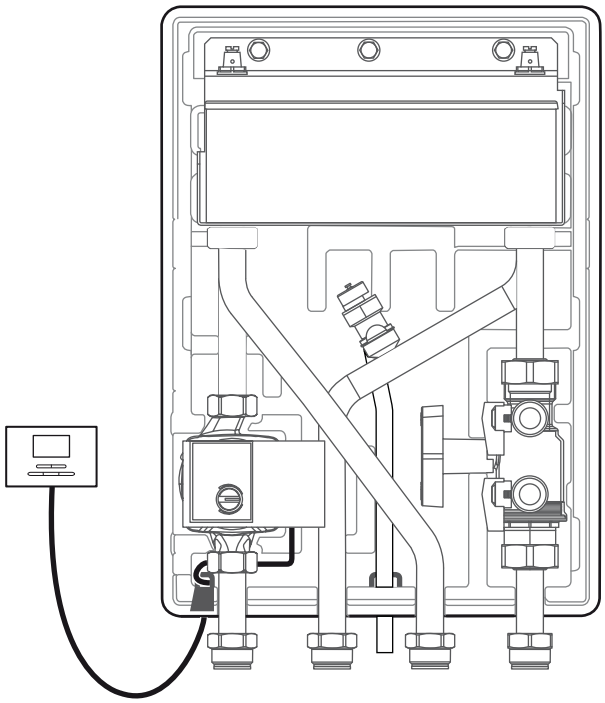
4.4 Instalación eléctrica

¡Peligro!
¡Riesgo de electrocución debido a una mala conexión eléctrica!
Una mala conexión eléctrica puede provocar una electrocución o puede tener un efecto nefasto en la seguridad de funcionamiento del aparato y provocar daños materiales.
► La conexión eléctrica del aparato debe ser realizada exclusivamente por un profesional cualificado.



1 Cables eléctricos 2 Vaina

4.4.1 Conectar la bomba a la caja de control



El cableado externo deberá ponerse a tierra, con las polaridades adecuadas y de conformidad con las normas vigentes.

► Respete la conexión de fase y neutro del aparato.

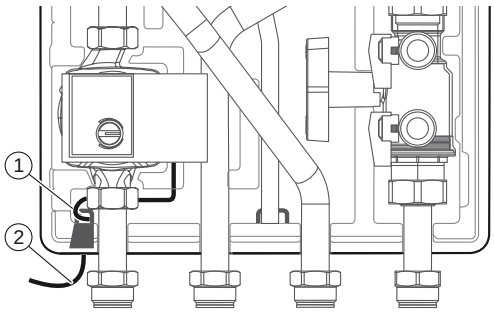
Los cables de conexión entre el panel eléctrico y un módulo eléctrico debe ser:

- con los cables fijos con abrazaderas,
- con la sección suficiente para la potencia del aparato. son equipped section for the power of the apparatus.

Componente	Tensión de alimentación (sección mini del cable)
Cable de alimentación de la bomba	230 V (3 X 0.5 mm²)

4.5 Paso y direccionamiento de los cables

Observaciones
Los cables deben pasar por los orificios previstos a tal efecto.



1 Paso del cable de control de la bomba 2 Cable de control de la bomba

5 Puesta en servicio

► Para el relleno, consulte las instrucciones de instalación de la bomba de calor.

► Asegúrese de que las conexiones de agua y electricidad se realizan.

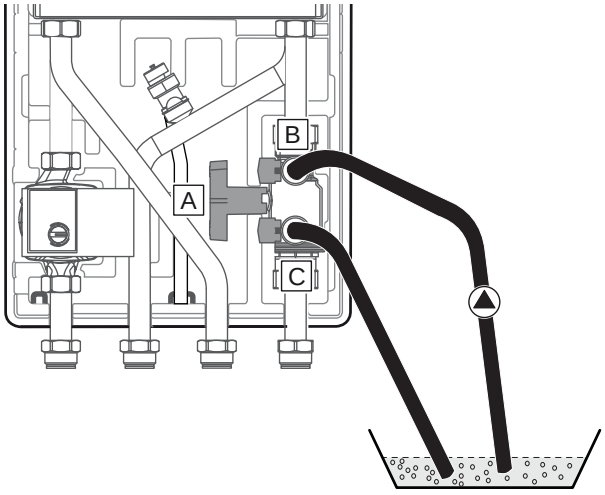
► Revise todas las conexiones en busca de fugas.

► Purgar el sistema de calefacción.

► Llene la instalación de calefacción.

► Conectar la alimentación.

5.1 Llenado del circuito de la bomba de calor



► Conecte la bomba de llenado a la llave (B).

► Conecte el extremo de un tubo a la llave (C).

► Introduzca el otro extremo del tubo en un bidón para recuperar los restos de agua glicolada que puedan quedar mientras se desgasifica el circuito.

► Cierre la llave principal (A).

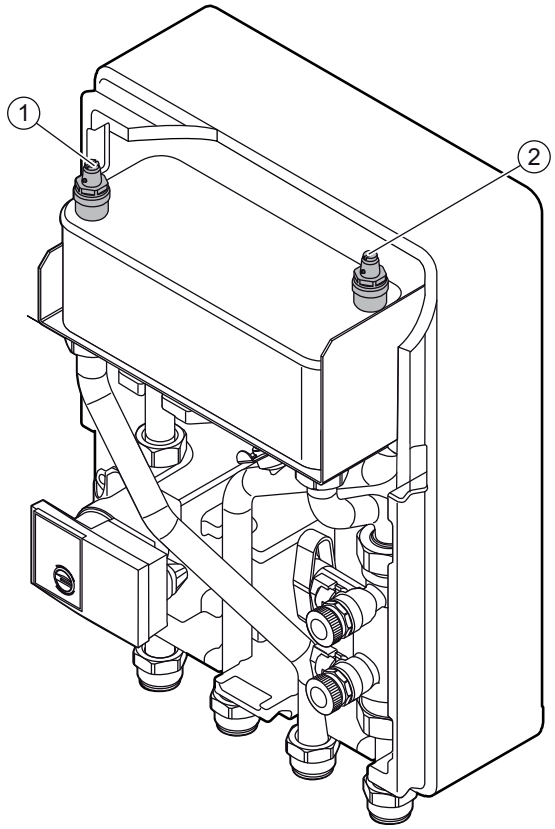
► Abra las llaves (B y (C).

► Rellene el circuito de la bomba de calor.

► Cierre las llaves (B) y (C) hasta que el circuito esté lleno y degasificado.

► Abra la llave principal (A).

5.2 Purga del aparato



1 Purgador de aire del circuito de la bomba de calor

2 Purgador de aire del circuito de calefacción

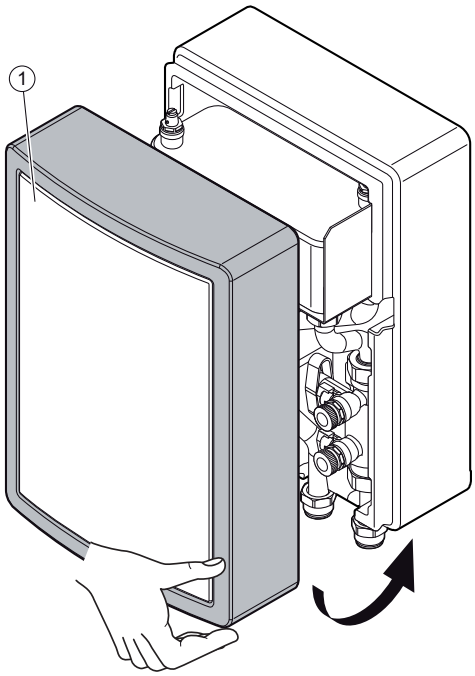
► Abra el purgador de aire (1) durante el relleno del circuito de la bomba de calor.

► Abra el purgador de aire (2) durante el relleno de agua del circuito de calefacción.

► Vuelva a cerrar el purgador en cuanto fluya agua (repita varias veces la operación si fuese necesario).

¡Cuidado!
Riesgo de daños en caso de mala purga!
Una purga de aire incorrecta puede ocasionar deterioros de la resistencia eléctrica.
► Asegúrese de que el circuito de calefacción esté bien purgado de aire.

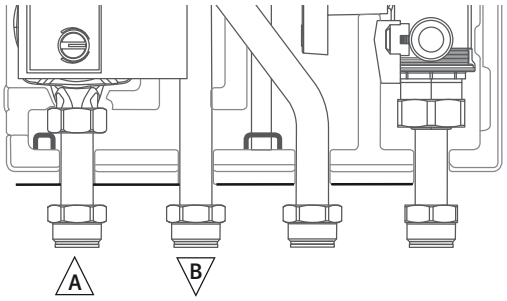
5.3 Instalación de la carcasa



1 Carcasa delantera

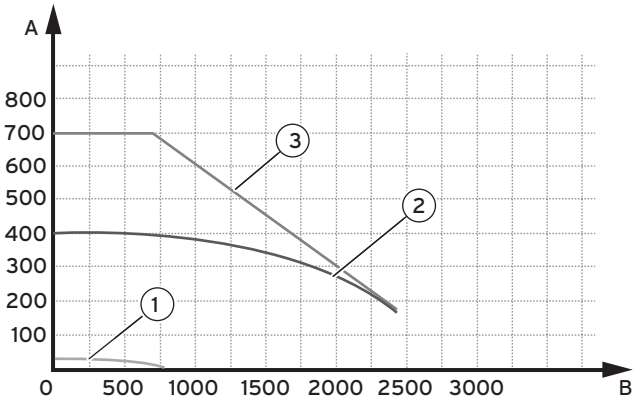
► Vuelva a colocar de nuevo la parte frontal.

5.4 Altura manométrica disponible del circuito de calor



A Retorno del circuito de calefacción

B Salida hacia la instalación de calefacción

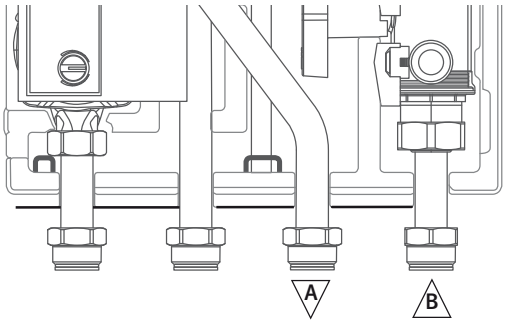


A Presión (mbar)

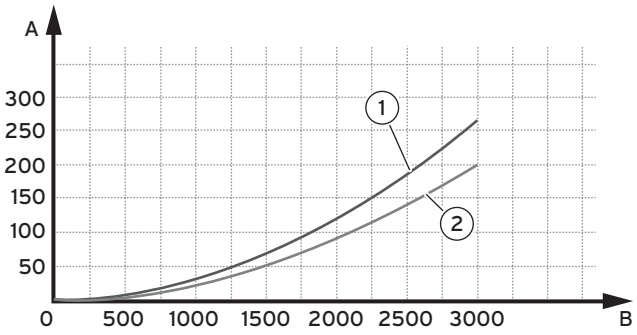
B Caudal (l/hora)

1 Posición "I"
2 Posición "II"
3 Posición "III"

5.4.1 Pérdida de carga del circuito de la bomba de calor



A Salida del circuito de agua glicolada hacia la bomba de calor
B Retorno desde la bomba de calor al circuito de agua glicolada



A Presión (mbar)
B Caudal (l/hora)
1 Caudal del circuito de glicol al 50%
2 Caudal del circuito de agua

5.5 Información al usuario

Tras haber realizado la instalación :

► Responda a las preguntas que el usuario pueda plantearle.

► Señálele concretamente las consignas de seguridad que el usuario deberá respetar.

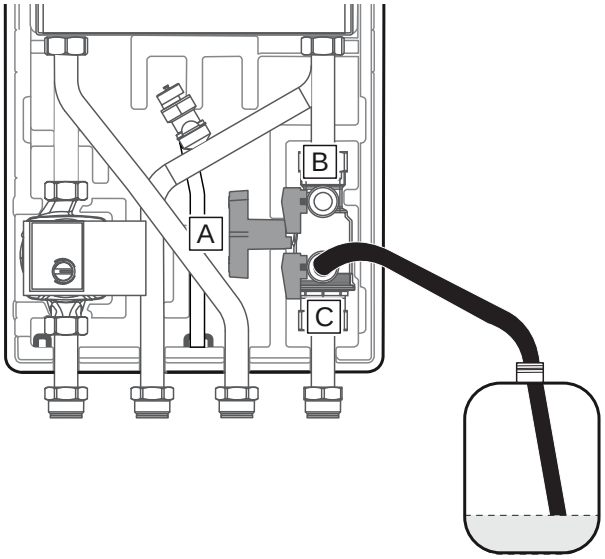
6 Mantenimiento

6.1 Piezas de recambio

► Si necesita piezas de recambio durante las operaciones de mantenimiento y de reparación, utilice exclusivamente piezas originales de Vaillant.

Los componentes originales del aparato deben ser certificados al mismo tiempo que el aparato durante el control de conformidad CE. Si no utiliza las piezas originales certificadas por Vaillant durante las operaciones de mantenimiento o de reparación, la conformidad CE del aparato quedará anulada. Por este motivo, le aconsejamos imperativamente que utilice piezas de recambio originales de Vaillant.

6.2 Vaciado del circuito de la bomba de calor



► Conecte el tubo de vaciado a la llave (C).

► Introduzca el otro extremo del tubo en un bidón para que recoja el agua glicolada.

► Abra la llave (B).

► Abra el purgador de aire del circuito de la bomba de calor.

6.3 Comprobación de la estanqueidad

► Compruebe la estanqueidad de los circuitos hidráulicos.

6.4 Comprobación de la instalación eléctrica

► Compruebe la instalación eléctrica respetando todas las reglamentaciones vigentes.

6.4.1 Comprobación de los cables

► Si el cable de alimentación de este aparato está dañado, para evitar cualquier peligro, tan sólo el fabricante, el servicio postventa o cualquier persona que presente una cualificación similar podrán sustituir el cable de alimentación.

7 Puesta fuera de servicio definitiva

- Corte la alimentación eléctrica del aparato.
- Vacíe el aparato (véase el capítulo 6.2).
- Desmonte el aparato.

- Recicle o deshágase del aparato, así como sus componentes (véase el capítulo 8).

8 Reciclaje y eliminación

► Encargue la eliminación del embalaje al instalador especializado que ha llevado a cabo la instalación del producto.

Si el producto está identificado con este símbolo:

► En ese caso, no deseche el producto junto con los residuos domésticos.

► En lugar de ello, hágalo llegar a un punto de recogida de residuos de aparatos eléctricos o electrónicos usados.

Si el producto tiene pilas marcadas con este símbolo, significa que estas pueden contener sustancias nocivas para la salud y el medio ambiente.

► En tal caso, deberá desechar las pilas en un punto de recogida de pilas.

9 Datos técnicos

Descripción	**Unidad**	
Peso aprox.	kg	12
Presión de agua máx.	bar	3.0
	MPa	0.3
Presión de agua mín.	bar	0.5
	MPa	0.05
Eléctrico		
Tensión / frecuencia eléctrica	V~/Hz	230/50
Consumo eléctrico máx.(Bomba circuladora)	W	45
Tipo de protección	IP X4	

10 Servicio de atención al cliente

Puede consultar los datos de contacto para nuestro servicio de atención al cliente en la dirección indicada al dorso o en www.vaillant.es.

0020166669_04 ▮ 12.03.2015

Lieferant/Supplier/Fornitore/Proveedor
Vaillant Deutschland GmbH & Co.KG
Berghauser Str. 40 ▮ D-42859 Remscheid
Telefon 021 91 18-0 ▮ Telefax 021 91 18 28-10
Vaillant Profi-Hotline 018 06 99 91 20 20 (20 Cent/Anruf aus dem deutschen Festnetz, aus dem Mobilfunknetz max. 60 Cent)Anruf. ▮ Vaillant Werkskundendienst 018 06 99 91 50 (20 Cent/Anruf aus dem deutschen Festnetz, aus dem Mobilfunknetz max. 60 Cent/Anruf.)

info@vaillant.de ▮ www.vaillant.de

Vaillant Group Austria GmbH
Forchheimergasse 7 ▮ A-1230 Wien
Telefon 05 70 50-0 ▮ Telefax 05 70 50-11 99
Telefon 05 7050 2100 (zum Regionaltarif österreichweit, bei Anrufen aus dem Mobilfunknetz ggf. abweichende Tarife - nähere Information erhalten Sie bei Ihrem Mobilnetzbetreiber)
info@vaillant.at ▮ termin@vaillant.at
www.vaillant.at ▮ www.vaillant.at/werkskundendienst/

Vaillant Ltd
Nottingham Road ▮ DE56 1JT Derbyshire ▮ Belper
Telephone 44 84 56 02 29 22 ▮ Vaillant Service Solutions 44 807 06 06 07 77
Spares Technical Enquiries 44 17 73 59 66 15
info@vaillant.co.uk
technicalspares@groupservice.co.uk
www.vaillant.co.uk

Vaillant Group Italia S.p.A unipersonale
Società soggetta all'attività di direzione e coordinamento della Vaillant GmbH
Registro A.E.E. IT08020000003755 ▮ Registro Pile IT09060P00001133
Via Benigno Crespi 70 ▮ 20159 Milano
Tel. 02 69 71 21 ▮ Fax 02 69 71 25 00
Centro di Assistenza Tecnica Vaillant Service 800 08 87 66
info.italia@vaillantgroup.it ▮ www.vaillant.it

Vaillant S. L.
Atención al cliente
C/La Granja, 26 ▮ Pol. Industrial ▮ Apartado 1.143 ▮ 28108 Alcobendas (Madrid)
Teléfono 902 11 68 19 ▮ Fax 916 61 51 97 ▮ www.vaillant.es

Herausgeber/Publisher/Editore/Editor
Hersteller/Manufacturer/Produttore/Fabricante
Vaillant GmbH
Berghauser Str. 40 ▮ D-42859 Remscheid
Telefon 021 91 18-0 ▮ Telefax 021 91 18-28 10
info@vaillant.de ▮ www.vaillant.de

© These instructions, or parts thereof, are protected by copyright and may be reproduced or distributed only with the manufacturer's written consent.